



VINCENTZ AKADEMIE

Mehr wissen, besser pflegen.

Programm 2021



Altenpflege
Vorprung durch Wissen

Altenheim
Lösungen fürs Management

Häusliche Pflege
PFLEGEDIENSTE BESSER MANAGEN.

Altenpflege
aktivieren

TP TAGESPFLEGE
ORGANISIEREN • LEITEN
ENTWICKELN





„Wer immer tut, was er schon kann,
bleibt immer das, was er schon ist.“

Henry Ford

Veranstalter



Vincentz Network GmbH & Co. KG
Event Management Altenhilfe
Plathnerstraße 4c
30175 Hannover

Partner



myneva Deutschland GmbH
Vietingstraße 4
45279 Essen
www.myneva.eu/heimbis

Weil Praxiswissen zählt!

Die aktuellsten Themen, vorgestellt von den Top-Referenten der Altenhilfe – und das garantiert auch in Ihrer Nähe:
Das bieten die Seminare und Fortbildungen der Vincentz Akademie.

Sicher durch die Krise!

Die Corona-Krise stellt die gesamte Pflege vor ungeahnte Herausforderungen – und noch ist völlig unklar, wie lange die Branche mit den Folgen der Pandemie zu kämpfen hat. Fest steht aber: Insbesondere in herausfordernden Situationen kommt es auf Fort- und Weiterbildung an. Damit Sie Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter sicher durch diese stürmischen Zeiten bringen.

Das Angebot der Vincentz Akademie hilft Ihnen dabei – mit insgesamt 25 Seminaren von den Top-Referenten der Altenhilfe an 7 Standorten in Deutschland. In 2021 bieten wir unser Programm coronabedingt erstmals als Ganzjahresprogramm an.

Aktuelle Themen wie das neue Personalbemessungssystem, die Digitalisierung oder der Re-Start der indikatorengestützten Qualitätsprüfungen stehen dabei ebenso auf der Agenda wie die Dauerbrenner Dienstplangestaltung, Touren- und Einsatzplanung, Erlössicherung, Mitarbeiterführung und -gewinnung und viele weitere mehr. Machen Sie sich selbst ein Bild und stellen Sie sich Ihren persönlichen Fortbildungsplaner für das Jahr 2021 zusammen!

Die Vincentz Akademie überzeugt jährlich rund 2.100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – überzeugen Sie sich selbst! Wir freuen uns auf Sie!



Mirco Eckbrett

Mirco Eckbrett
Director Event Management



Miriam von Bardeleben

Miriam von Bardeleben
Chefredakteurin
Altenpflege und
Aktivieren



Steve Schrader

Steve Schrader
Chefredakteur
Altenheim und
CAREkonkret



Lukas Sander

Lukas Sander
Chefredakteur
Häusliche Pflege
und TP Tagespflege

Unser Hygieneversprechen

Präsenzveranstaltungen sind unersetzlich für den persönlichen Austausch, fördern das Netzwerken innerhalb der Branche und bieten neue Inhalte und Lösungen für aktuelle Herausforderungen.

Auch unter den derzeitigen Umständen sorgen wir dafür, dass Sie sich wohlfühlen und eine erfolgreiche Veranstaltung erleben.

Folgende Maßnahmen gewährleisten wir für eine sichere Teilnahme an Fortbildungen der Vincentz Akademie:



In allen gewählten Räumlichkeiten können Mindestabstände von 1,5 Metern eingehalten werden, auch wenn diese keine Vorgabe mehr sein sollte.



Die Ein- und Ausgangsbereiche werden, wo immer möglich, räumlich voneinander getrennt.



Während der gesamten Veranstaltung sitzen Sie an einem Ihnen fest zugewiesenen Sitzplatz.



Außer an den zugewiesenen Sitzplätzen und beim Verzehr von Speisen und Getränken gilt die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Gleiches gilt für alle an der Veranstaltung beteiligten Personen.



Bei Bedarf stellen wir Ihnen einen Mund-Nasen-Schutz sowie Einweghandschuhe kostenfrei zur Verfügung.



Alle Außenbereiche werden, wo immer möglich, für Sie zugänglich gemacht und alle Lüftungsmöglichkeiten werden umfangreich genutzt.



Für alle Bereiche der Veranstaltung gilt ein umfassendes und intensives Reinigungskonzept. Außerdem sind flächendeckend Handdesinfektionsspender aufgestellt.



Das Catering wird an die aktuellen Anforderungen und die erforderlichen Hygienestandards angepasst.



Die Registrierung findet kontaktlos am im Vorfeld zugewiesenen Sitzplatz statt. Hier erfassen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese werden datenschutzkonform gesichert.



Spätestens eine Woche vor der Veranstaltung werden Sie über die aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen informiert. Die Einhaltung wird vor Ort durch unser Team stetig kontrolliert.

Um eine sichere Veranstaltung gewährleisten zu können, sind wir auf Ihr Mitwirken angewiesen. Wir bitten Sie daher, nur dann teilzunehmen, wenn Sie bereit sind, sich an unsere Regeln für ein sicheres Miteinander zu halten.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Sie!

Inhalt

Stationäre Pflege / Pflegemanagement

- 06 Seminar 1: QM Update 2021 – Datenerfassung und Qualitätsprüfung erfolgreich meistern
- 07 Seminar 2: Expertenstandard „Mundgesundheit“
- 08 Seminar 3: Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen
- 09 Seminar 4: Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten
- 10 Seminar 5: So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz
- 11 Seminar 6: PDL Update 2021 – Pflegeorganisation erfolgreich steuern – auch in Pandemie-Zeiten
- 12 Seminar 7: Praxisanleitung: Kompetent ausbilden in der Praxis
- 13 Seminar 8: Praxisanleitung: Kompetent beurteilen in der Praxis

Ambulantes Management

- 14 Seminar 9: Update Beratungswissen
- 15 Seminar 10: Update 2021: Pflegedienste besser managen
- 16 Seminar 11: Neue Ziele – neues Wirtschaften
- 17 Seminar 12: Digitalisierung in der ambulanten Pflege
- 18 Seminar 13: Ambulante Touren effektiv geplant
- 19 Seminar 14: Neue Geschäftsfelder entdecken

Tagespflege

- 20 Seminar 15: Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern

Stationäres Management

- 22 Seminar 16: Dienstplanung ist Chefsache 2021
- 23 Seminar 17: „Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege nach § 114 SGB XI
- 24 Seminar 18: Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten
- 25 Seminar 19: Forderungsmanagement
- 26 Seminar 20: Steuerungsupdate 2021
- 27 Seminar 21: Praxis-Workshop: Digitalisierung als Management-Herausforderung
- 28 Seminar 22: Selbstorganisierte Teams in der Pflege
- 29 Seminar 23: Erlössicherung für Pflegeheime
- 30 Seminar 24: Update Arbeitsrecht – für die Praxis

Inhouse-Seminare

- 31 Unsere Seminare bei Ihnen vor Ort

In Ihrer Nähe

- 32 Die Seminare in Ihrer Nähe – alle Termine auf einen Blick!

eLearning

- 36 eLearning – Stationäre Pflege/Pflegemanagement
- 37 eLearning – Soziale Betreuung
- 38 eLearning – Ambulantes Management
- 39 eLearning – Stationäres Management

Weitere Veranstaltungen

- 40 Kongresse

Ihre Teilnahme

- 42 Teilnahmebedingungen und AGB der Seminare

powered by



myneva

Softwarelösungen für alle
Bereiche des Sozialwesens

QM Update 2021 – Datenerfassung und Qualitätsprüfung erfolgreich meistern

Die neuen Verfahren erfolgreich in den Praxisalltag integrieren

STATIONÄR

Ziel

Die Arbeit mit den Qualitätsindikatoren ist gestartet. Jetzt geht es an die Feinjustierungen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die unterschiedlichen Stränge des neuen Verfahrens zusammenführen und als Chance für ein gelebtes Qualitätsmanagement nutzen. An konkreten Beispielen werden Maßnahmen und Möglichkeiten zur Optimierung des Qualitätsmanagements vorgestellt. Dabei wird die Referentin auch die Auswirkungen der Coronapandemie einbeziehen.

Ihr Nutzen

Sie wissen, wie Sie die neuen Verfahren für Ihre Einrichtung nutzen und gute Ergebnisse erzielen.

Mitzubringende Unterlagen:

- Auswertungsanalyse zu Sturzereignissen in Ihrer Einrichtung
- Verfahrensregelungen oder Prozessbeschreibung zur Pflegedokumentation
- Pflegevisitenprotokoll und Auswertungsanalyse

Inhalt

Bedarf und Bedürfnis erfassen

- Vorbehaltsaufgaben beachten
- Übersicht und Informationsfluss im Dokumentationssystem
- Integration der Expertenstandards und des Risikomanagements
- Umgang mit Differenzen zwischen Bedarf und Bedürfnis

Die Plausibilitätsprüfung

- Die Rolle der Akteure bei der Datenqualität
- Datenqualitätsmanagement – ein Einstieg
- Umgang mit Auffälligkeiten in der Datenvalidierung durch die DAS
- Das Fachgespräch in der Plausibilitätsprüfung durch den MD

Ergebnisorientierte Leistungsangebote

- Qualitätsgesicherte Beratungsleistungen anbieten
- Den Spagat zwischen Standardisierung und Individualisierung meistern
- QM-Vorgaben weiterentwickeln von Verfahrensregelungen zu Prozessbeschreibungen
- Qualifizierungsmaßnahmen für Beschäftigte neu ausrichten

Leistungen und Qualitätsmanagement verbessern

- Ergebnisse der Indikatoren analysieren
- Kommunikationsstrukturen effizient nutzen
- Pflegevisiten systematisch auswerten
- Den PDCA-Zyklus und den kontinuierlichen Verbesserungsprozess abbilden

Geeignet für

**Qualitätsmanagement
Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)**

Referentin



Annegret Miller
Interimsmanagerin
der exzellenz
Miller GmbH
Personal- und
Unternehmens-
beratung

Termine und Dauer

08.06.	in Nürnberg
16.06.	in Frankfurt a. M.
23.06.	in Essen
29.06.	in Hannover
28.09.	in Stuttgart
10.11.	in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



Expertenstandard „Mundgesundheit“

Wie Sie ihn einführen, Mitarbeiter befähigen und die Zusammenarbeit der Berufsgruppen ausgestalten

STATIONÄR

Ziel

Der neue Expertenstandard zur „Erhaltung und Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“ zielt auf die Verbesserung der Mundgesundheit von Pflegebedürftigen ab. Die Referentin erläutert den Inhalt des Standards und entwickelt mit Ihnen ein Konzept zur erfolgreichen Einführung des Standards, ebenso zur Zusammenarbeit mit den behandelnden Zahnärzten.

Ihr Nutzen

Sie erhalten praxisnahe Unterstützung zur Einführung und zur Arbeit mit dem neuen Expertenstandard. Sie identifizieren und bewerten Änderungsbedarfe in der Gestaltung der Rahmenbedingungen und der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen für Ihre Einrichtung. Sie entwickeln eine Skizze zur Realisierung der Anforderungen im pflegerischen Alltag.

Mitzubringende Unterlagen:

- Auswertungsanalyse zu Sturzereignissen in Ihrer Einrichtung
- Verfahrensregelungen oder Prozessbeschreibung zur Pflegedokumentation
- Pflegevisitenprotokoll und Auswertungsanalyse

Inhalt

- Grundlagen und Zielsetzung des neuen Expertenstandards zur „Erhaltung und Förderung der Mundgesundheit in der Pflege“
- Das Assessment
- Der Einsatz von Pflegeutensilien und Hilfsmitteln
- Verfahrensregelungen zur Zusammenarbeit im Team
- Integration des Expertenstandards in den Pflegeprozess
- Schulungsbedarfe identifizieren und organisieren
- Die Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)
Qualitätsmanagement
Einrichtungsleitung

Referentin



Heike Jurgschat-Geer

Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung,

Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Termine und Dauer

22.07. in Stuttgart
12.08. in Berlin
22.09. in Leipzig
07.10. in Nürnberg

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
 259 EUR zzgl. MwSt.
 Normaltarif ab dem 29.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen

STATIONÄR

Ziel

Das Fachgespräch zwischen der Pflegefachperson und Vertretern der Prüfinstitutionen hat im Rahmen der externen Qualitätsprüfung einen hohen Stellenwert. Die mündliche, fachlich schlüssige Darstellung zur Versorgung, zu Bedarfskonstellationen und anderen Sachverhalten sollte die Pflegefachkraft nachvollziehbar darstellen und ein stimmiges Bild vermitteln. Das erfordert gute Vorbereitung und versierte Gesprächsführung. Das Seminar bereitet Sie bestens darauf vor.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer kennen die Anforderungen, welche im Rahmen des Fachgespräches gefordert sind.
- Sie können sich einrichtungsintern in der Folge mit dem Praxistransfer gut darauf vorbereiten.
- Sie können die Anforderungen bewerten und auf dieser Grundlage Ihre Argumentationsketten aufbauen.

Mitzubringende Unterlagen:

- QPR i.d.F.v. 17.12.2018 (Broschüre)
- MuG, Anlagen 2 und 3

Inhalt

Das Seminar basiert auf zwei Hauptaspekten Indikatorengestützter Qualitätsprüfungen:

- Meldung der Versorgungsergebnisse
- externe Qualitätsprüfung inklusive Plausibilitätsprüfungen

Die Argumentationskette im Fachgespräch reicht von Erfassung der Versorgungsergebnisse über Feedbackbericht bis zum Fachgespräch der Qualitätsprüfung. Im Fachgespräch müssen Fachkräfte Rede und Antwort stehen und gezielt Auskunft geben. Der Referent erläutert notwendige Vorbereitungen für das Gespräch und übt mit Ihnen die Maßnahmen für die Umsetzung. Dazu werden die Anforderungen aus den Qualitätsprüfungs-Richtlinien für die vollstationäre Pflege (QPR vollstationär) und die Maßstäbe und Grundsätze für die Qualität, die Qualitätssicherung und -darstellung nach § 113

SGB XI in der vollstationären Pflege vom 23.11.18 unter Bezugnahme auf das Fachgespräch besprochen.

Schwerpunkte

- Auswirkungen gemeldeter Versorgungsergebnisse auf Inhalte des Fachgespräches
- Feedbackbericht und Fachgespräch – Inhalte und Argumentation
- Kenntnis der Plausibilitätskontrollen zwischen der Meldung der Versorgungsergebnisse und der Qualitätsprüfung
- Leitfragen zu einzelnen Qualitätsaspekten aus den Qualitätsbereichen 1 bis 4 und die erforderliche Argumentation
- Erfolgreiche Gesprächsführung – worauf kommt es an?

Geeignet für

Pflegefachkräfte
Wohnbereichsleitungen (WBL)
Qualitätsmanagement

Referent



Michael Wipp
Inhaber
WippCARE,
Buchautor,
Referent und
Experte für

Dienstplanung und Qualitätsmanagement

Termine und Dauer

22.06. in Essen
01.07. in Hannover
15.09. in Frankfurt a. M.
06.10. in Nürnberg

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten

Fachkraftquote – Quote von gestern?

Qualifizierung von Pflegehilfskräften für die einfache Behandlungspflege

STATIONÄR & AMBULANT

Ziel

Viele Dienste können im Alltag nur schwer mit den erforderlichen Fachkräften besetzt werden. Wie lässt sich also die Überlastung der Fachkräfte begrenzen und gleichzeitig die Pflegequalität halten? Der Referent zeigt Beispiele u. a. aus der ambulanten Pflege auf: die Durchführung von Maßnahmen der „einfachen Behandlungspflege“ durch qualifizierte Pflegehelfer. Das kann auch in der stationären Pflege den Druck rausnehmen. Der Referent erklärt, wie Sie ein Konzept auf Ihre Einrichtung erstellen können, das auch seitens der Heimaufsichtsbehörden anerkannt wird. Gleichmaßen dient das Konzept bereits als Vorbereitung auf das kommende bundesweite Personalbemessungssystem PeBeM gem. § 113 c SGB XI in Bezug auf den veränderten Einsatz von (qualifizierten) Pflegehelfern.

Ihr Nutzen

Gemeinsam wird ein Konzept erarbeitet, das den Prozess – von der Auswahl der Mitarbeiter über die Leistungen und die erforderlichen Schulungen bis hin zur kontinuierlichen Evaluation der formalen und materiellen Qualifikation – belegt. Seminar-Zielsetzung ist es, die zentralen Bausteine für ein entsprechendes Konzept mitzunehmen, das eine qualifizierte Durchführung von Maßnahmen der sogenannten einfachen Behandlungspflege sicherstellt und vor den aufsichtsführenden Behörden Bestand hat.

Inhalt

Das Seminar greift folgende Fragen auf:

- Welche Tätigkeiten fallen in welchem Umfang wann an und werden durch wen erbracht?
- Welche Voraussetzungen sind erforderlich, um diese Tätigkeiten durch Mitarbeiter ohne formale pflegerische Qualifikation ausführen zu lassen?
- Bestehen bundeslandspezifische Regelungen zur Übernahme von pflegerisch-fachlichen Tätigkeiten, die es zu beachten gilt?
- Wie ist die Fachbegleitung im Alltag der Dienste zu planen?
- Welche diesbezüglichen Erfahrungen haben wir während der Coronapandemie gemacht?

- Inwieweit macht das Pflegeberufesgesetz dazu Aussagen?
- Was sieht das bundesweite Personalbemessungssystem nach § 113 c SGB XI dazu vor?
- Wie sind regionale Heimaufsichtsbehörden einzubinden?

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Fachbereichsleitung
Einrichtungsleitung
Führungskräfte

Referent


Michael Wipp

Inhaber
WippCARE,
Buchautor,
Referent und
Experte für

Dienstplanung und Qualitätsmanagement.

Termine und Dauer

11.08. in Berlin
09.09. in Hannover
30.09. in Stuttgart
02.12. in Essen
10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

259 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.



6 Punkte

So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz

Neue Impulse für eine zukunftsfähige Pflegeorganisation

STATIONÄR

Ziel

In der Personalplanung braucht es neue Ansätze. Darauf weisen auch Initiativen des Gesetzgebers und die Ergebnisse der sogenannten „Rothgang-Studie“ zum Personalbemessungsinstrument hin. Das Prinzip: statt einer starren Fachkraftquote ein nach tatsächlichen Bedarfen ausgerichteter Personal- bzw. Qualifikationsmix. Das Seminar macht Sie mit diesem Ansatz vertraut und zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Personal bedarfsgerecht einplanen und die Zufriedenheit stärken.

Ihr Nutzen

Ihr Stresspegel sinkt garantiert – und der Ihrer Teams auch!
Sie sind organisatorisch optimal aufgestellt – Ihr Personaleinsatz stimmt.
Ihre Mitarbeiter sind zufrieden, weil sie typgerecht eingesetzt werden.

Inhalt

1. Individuelle Personalmenge nach Qualifikationsgraden organisieren

Das Ziel: Leistungsqualität, -sicherheit und Arbeitszufriedenheit steigern.

Der Weg: Mitarbeiter im Alltag individuell entwickeln und einsetzen.

- Ermitteln Sie Qualifikationsniveaus.
- Differenzieren Sie Ihr Personal nach Qualifikation und Kompetenz.
- Mixen und organisieren Sie neu und sicher.
- Setzen Sie Ihre Mitarbeiter stimmig ein, experimentieren und testen Sie.

2. Teambuilding mit neuen Rollen

Das Ziel: Arbeitszufriedenheit und Stabilität im Veränderungsprozess absichern. Den Wandel unaufgeregt vollziehen.

Der Weg: Team und Mitglieder dabei begleiten, dass sie neu zusammenfinden.

- Finden Sie verborgene Potenziale und Kompetenzen.
- Stärken Sie Kooperation statt Konkurrenz.

- Schaffen Sie Klarheit und Verbindlichkeit.
- Nutzen Sie mit GLPM – generations- und lebensphasenorientiertem Personalmanagement – die Chancen, die in „bunten Teams“ stecken.

3. Pflege gut organisieren

Das Ziel: Menschen und Leistungsanforderungen passend zusammenführen.

Der Weg: Der von uns entwickelte Kompass zu Pflegesystemen und Organisationsformen. Wählen und kombinieren Sie bedarfs- und bedürfnisgerecht.

- Was unterscheidet Bereichspflege, Bezugspflege und Primary Nursing ganz konkret?
- Wo wollen Sie mit Ihrer Organisation hin? Was sind die Fakten, die zu bedenken sind?
- Bringen Sie das Ganze in eine wirtschaftliche Planung!

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)
Qualitätsmanagement
Einrichtungsleitung

Referentin



Karla Kämmer
Inhaberin Karla Kämmer Beratungsgesellschaft, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin,

Dipl.-Organisationsberaterin, Lösungsorientierter Coach, Supervisorin, Motivationstrainerin, Hochschuldozentin, UWM-Prozessberaterin, Essen

Termine und Dauer

15.07. in Leipzig
20.07. in Stuttgart
21.09. in Leipzig
30.11. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
259 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

PDL Update 2021

Pflegeorganisation erfolgreich steuern – auch in Pandemie-Zeiten

STATIONÄR

Ziel

Dramatischer Fachkräftemangel, immer höhere fachliche Anforderungen, neue Qualitätsprüfungen – und dann noch die Pandemie! Der Job der Pflegedienstleitungen ist ein täglicher Balanceakt. Was ist jetzt wichtig? Welche Prioritäten sind zu definieren? Wie halten Sie die Pflegequalität oben und Ihre Pflegeteams leistungsfähig und motiviert? Das Seminar macht Sie sattelfest für diese besonderen Zeiten im Pflegemanagement.

Ihr Nutzen

Lösungswege zu den aktuellen Handlungsfeldern und der Austausch im Seminar unterstützen Sie dabei, die Herausforderungen des Führungsalltags gut zu meistern.

Inhalt

- Der Einfluss der Pandemie auf Leitbild und Pflegekultur
- Die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) unter Pandemiebedingungen
- Vom Besuchsverbot zum Besuchskonzept: die Abwägung der Grundrechte im Pflegealltag sichern

Covid-19 als Chance für mehr Mitbestimmung der Bewohner

Den Feedbackbericht zur Qualitätsverbesserung nutzen

- Den Feedbackbericht auswerten
- Aktionspläne und Maßnahmen ableiten
- Den KVP in den Pflegealltag integrieren

Ausbildung als Teil der Personalentwicklung verstehen

- Vorbehaltsaufgaben und Rolle der Pflegefachleute
- Der Personalmix im zukünftigen Personalbemessungsverfahren
- Mitarbeitende vom FSJ bis zum Pflegeexperten entwickeln

Der Einfluss von Führungskräften auf die Mitarbeitermotivation

- Aktueller Stand der Motivationsforschung
- Bürokratische Hindernisse abbauen
- Mitarbeitende für die Arbeit begeistern

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)
Einrichtungsleitung

Referentin



Heike Jurgschat-Geer

Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung,

Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Termine und Dauer

17.06. in Frankfurt a. M.

14.07. in Leipzig

23.09. in Leipzig

29.09. in Stuttgart

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

259 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Kompetent ausbilden in der Praxis

Als Praxisanleitung Handlungskompetenz methodenorientiert aufbauen

STATIONÄR

Ziel

Mit geeigneten berufspädagogischen Methoden unterstützen Praxisanleitungen die Auszubildenden beim Transfer schulischer Inhalte in die Praxis und befähigen sie zur Durchführung der gesetzlich vorbehaltenen Aufgaben. In diesem Seminar lernen Sie den Aufbau grundlegender berufspädagogischer Methoden und deren Einsatzmöglichkeiten für eine optimale praktische Ausbildung kennen.

Ihr Nutzen

Praxisnahe Impulse. Konkrete Beispiele für Ausbildungsmethoden und Arbeitshilfen für deren Entwicklung unterstützen Sie in der praktischen Ausbildung.

Mitzubringende Unterlagen:

Praktischer Rahmenplan der Fachkommission

Inhalt

Praktische Ausbildung auf schulische Inhalte abstimmen

- Rahmenpläne nutzen, um eigene Lernziele zu entwickeln
- Schrittweise Verknüpfung schulischer Inhalte mit dem Lernort Praxis
- Die Abstimmung folgt didaktischen Prinzipien

Praktische Ausbildung mit Methode

- Bedeutung der Handlungskompetenz als Ziel der generalistischen Ausbildung

- Lernsituationen, Anleitungen und Reflexionsaufgaben einsetzen und aufeinander abstimmen
- Unterschiedliche Anleitungsformen effektiv und effizient einsetzen

Ausbildungsfortschritte festigen

- Selbstlernprozesse bei Auszubildenden fördern und fordern
- Was Auszubildende ab wann auch alleine an Pflege durchführen dürfen
- Qualitätssichernde Methoden der Pflege für die Ausbildung nutzen

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Pflegefachkräfte
Wohnbereichsleitung (WBL)
Qualitätsmanagement

Referentin



Tina Knoch
 Vorstand am
 IGF e. V., Inhaberin
 von QUESAPcon-
 sult, QMB, QMF
 und QMA TÜV-Süd,
 Autorin

Termine und Dauer

15.06. in Frankfurt a. M.

13.07. in Leipzig

10.08. in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
 259 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Dieses Seminar kann mit 8 Stunden auf Ihre 24 Stunden Pflichtfortbildung angerechnet werden.

Stellen Sie auch die weiteren Fortbildungsmodulare nach Ihren Wünschen zusammen unter www.vincentz-akademie.de



Kompetent beurteilen in der Praxis

Als Praxisanleitung Ausbildungserfolge sichtbar machen

STATIONÄR

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie als Praxisanleitung und auch als Fachprüfer/in in der praktischen Prüfung den Kompetenzerwerb der Auszubildenden transparent und anhand von Bewertungskriterien beurteilen. Sie lernen Techniken kennen, um Ihre Bewertung im Feedbackgespräch wertschätzend und möglichst objektiv darzustellen.

Ihr Nutzen

Konkrete Beispiele für Beurteilungsinstrumente, Arbeitshilfen für deren Entwicklung und praxisnahe Übungen unterstützen Sie in der Ausbildungspraxis.

Mitzubringende Unterlagen:

Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Pflegeberufe (PflAPrV)

Inhalt

Grundlagen der Beurteilung

- Funktionen der Beurteilung
- Aufgaben der Praxisanleitung
- Beurteilungskriterien entwickeln
- Bewertungsmaßstäbe richtig einsetzen
- Fehleinschätzungen vermeiden

Ausbildungsinstrumente

- Protokolliertes Feedbackgespräch
- Systematisch beurteilen mithilfe handlungsspezifischer Beurteilungsbögen
- Mit problemorientiertem Lernen den Kompetenzaufbau sichern

Beurteilungsformen

- Probezeit bestanden?
- Qualifizierte Leistungseinschätzung im Praxiseinsatz durchführen
- Lerndefizite erkennen und Ausbildungsinhalte anpassen
- Im Abschlussgespräch den Einsatz systematisch reflektieren

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)
Qualitätsmanagement
Pflegefachkräfte

Referentin



Tina Knoch
 Vorstand am
 IGF e. V., Inhaberin
 von QUESAPcon-
 sult, QMB, QMF
 und QMA TÜV-Süd,
 Autorin

Termine und Dauer

16.09. in Frankfurt a. M.
09.11. in Berlin
01.12. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucheypreis bis zum 28.04.2021
 259 EUR zzgl. MwSt.
 Normaltarif ab dem 29.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als
 Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie
 auf Seite 31

**Dieses Seminar kann mit 8 Stunden
 auf Ihre 24 Stunden Pflichtfortbildung
 angerechnet werden.**

Stellen Sie auch die weiteren Fortbildungs-
 module nach Ihren Wünschen zusammen
 unter www.vincentz-akademie.de



6 Punkte

Update Beratungswissen

Ambulant kompetent und aktuell beraten können!

AMBULANT

Ziel

Das Beratungswissen rund um die ambulante Pflege ändert sich von Jahr zu Jahr: nicht immer in großen Schritten wie bei der Einführung des neuen Einstufungssystems, sondern oft nur in Details oder durch Änderungen in der Praxis. In diesem Seminar werden alle wesentlichen Themen für die erfolgreiche Beratung aus dem Bereich Pflegeversicherung, Krankenversicherung und Sozialhilfe behandelt und upgedatet.

Ihr Nutzen

Ihr aktuelles Wissen rund um die Beratung in der ambulanten Pflege wird aufgefrischt!

Inhalt

Pflegeversicherung

Das Thema beginnt mit einer Einordnung der verschiedenen Beratungsleistungen und ihrer Unterschiede. Die Einstufungssystematik wird in Hinblick auf strategische Fragen behandelt. Der aktuelle Stand der Leistungen und insbesondere der Kostenerstattungsleistungen beendet dieses Thema.

Hilfe zur Pflege SGB XII

Die Grundsätze der Sozialhilfe bilden den Rahmen dieses Themas. Die Anpassungen in der Hilfe zur Pflege und die systematischen Probleme bilden den Schwerpunkt. Die Fragen der Zugänge zu diesen Leistungen bilden das Ende des Themas.

Häusliche Krankenpflege

Die Leistungen der Häuslichen Krankenpflege sind das dritte Thema: Alles rund um die Voraussetzungen, die rechtlichen Rahmenbedingungen und die praktischen Probleme bei der Verordnungsabwicklung beendet den Tag.

Bei diesem Seminar erhalten Sie das Buch „Das SGB XI – Beratungshandbuch 2020/21“ dazu!



Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Qualitätsmanagement
Pflegefachkräfte

Referent



Andreas Heiber
Geschäftsführer
System & Praxis
Andreas Heiber
Bielefeld

Termine und Dauer

09.06.	in Nürnberg
01.07.	in Hannover
23.09.	in Leipzig
10.11.	in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbuche Preis bis zum 28.04.2021
322 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
342 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



Update 2021: Pflegedienste besser managen

Schutzschirm abrechnen – Digitalisierung – neue Qualitätsprüfungen

AMBULANT

Ziel

Mit diesem Seminar können Sie die Prüfung der Schutzschirmmittel bestehen, den Pflegedienst auf die Digitalisierung vorbereiten und gelassen auf die demnächst veränderten Qualitätsprüfungsanforderungen reagieren.

Ihr Nutzen

Handlungs- und Rechtssicherheit bei zentralen Herausforderungen für Ihren Pflege-dienst.

Mitzubringende Unterlagen:

Nachweisunterlagen Schutzschirm

Inhalt

Der Schutzschirm

Die im Rahmen der Pandemie beantragten Mittel aus dem Schutzschirm nach § 150 müssen nun endgültig abgerechnet und später plausibel nachgewiesen werden: Was wird wahrscheinlich geprüft werden und was wird evtl. zu Rückzahlungen führen? Insbesondere in diesem Seminar-Teil gibt es ausführlich Zeit für Detailfragen der Teilnehmer.

Digitalisierung vorbereiten

Im Dunstkreis der allgemeinen Digitalisierung und der Einführung der elektronischen Patientenakte hat der Gesetzgeber die digitale ambulante Abrechnung einschließlich Leistungsnachweis forciert, was für die Ausstattung und den Alltag der Dienste deutliche Folgen haben wird. Was müssen Pflegedienste tun, um hier zukünftig gut aufgestellt zu sein?

Neue Qualitätsprüfungsregelungen?

Zwar gibt es für die vollstationäre Pflege ein völlig neu entwickeltes Qualitätsprüfungssystem, dessen Start aber mitten in den Beginn der Pandemie fiel und mehr oder weniger langsam anließ und dann ausgesetzt wurde. Auch wegen der langen Pandemie-Zeit wird es hier erst langsam zu einem echten Neustart kommen. Das parallele ambulante Projekt ist viel reduzierter, weil es kein Indikatoren-system geben kann. Wie weit die ambulante Entwicklung ist und wann eine neue Systematik der ambulanten Qualitätsprüfung umgesetzt wird, ist Thema im dritten Teil.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

Geschäftsführung
Pflegedienstleitung (PDL)
Einrichtungsleitung
Qualitätsmanagement

Referent



Andreas Heiber
Geschäftsführer
System & Praxis
Andreas Heiber
Bielefeld

Termine und Dauer

22.06. in Essen

10.08. in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

319 EUR zzgl. MwSt.

Neue Ziele – neues Wirtschaften

Controlling für ambulante Pflegedienste benötigt strategische Zielsetzungen

AMBULANT

Ziel

Pflegedienste haben die großen Herausforderungen des letzten Jahres gut gemeistert. Aber Pflegevisiten, Controlling- und Mitarbeitergespräche und vieles mehr wurden beiseitegeschoben. Nun gilt es zurückzufinden in eine „neue Normalität“ und sich an neuen Zielen zu orientieren. Das Leistungsspektrum und Kennzahlen sind nur Stichworte einer umfassenden Neuorientierung.

Ihr Nutzen

Folgt Praxisnahe 1:1 umsetzbare Vorgehensweisen und Tools für eine neue aktive Gestaltung von Erfolg.

Inhalt

Neue Rahmenbedingungen zur Strategieentwicklung bis 2030

- Die Pflegestatistik 2019 richtig interpretieren
- Immer größere Pflegedienste bestimmen den Markt
- Neue Kooperationen und Arrangements mit pflegenden Angehörigen
- Entwicklung alternativer Leistungsangebote: mehr Zeitleistungen statt Leistungsmodulen
- Erfolgsprozesse und Strukturen neu definieren + Zeit dafür einräumen
- Prioritäten setzen bei den Kernaufgaben einer Leitung
- Aufbau eines Beratungsteams

Neue Kennzahlen für ein neues Wirtschaften

- Beratung in Kennzahlen abbilden
- Kennzahlen-Pyramiden für Geschäftsführung und Pflegedienstleitung
- mehr „Umsatz pro Patient“ anstatt „zu viele“ Kunden
- die Ausschöpfung der Sachleistungen in den Pflegegraden 2 und 3 forcieren
- Unterschiede zwischen Stadt vs. Land und Wohlfahrt vs. privat bei Kennzahlen

Controlling neu ausrichten

- Erfolgskriterien erkennen und über kontinuierliche Beratung steuern
- Kundenanalyse: Wer kann noch versorgt werden angesichts knapper Personalressourcen?
- Einführung monatlicher Controllinggespräche
- Steuerung über das Controlling-Instrument No. 1: die Touren – und Personal-Einsatz-Planung

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

**Geschäftsführung
Pflegedienstleitung (PDL)**

Referent



Thomas Siebegger
Geschäftsführer
von Siebegger
Sozialmanagement
in Hamburg, Berlin
und Langenargen

Termine und Dauer

17.06. in Frankfurt a. M.
15.07. in Leipzig
09.11. in Berlin
30.11. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.



6 Punkte

Digitalisierung in der ambulanten Pflege

Umsetzungsstrategien und Praxiserfahrung – lohnt sich das Investment?

AMBULANT

Ziel

In diesem Seminar wird Ihnen der Weg von der Planung bis zur Umsetzung der Volldigitalisierung in der ambulanten Pflege aufgezeigt. Der Referent gibt praxisnahe Beispiele, um Vor- und Nachteile aufzuzeigen. Ebenso erhalten Sie Einblick in die Erfahrungen der Implementierungs- und Umsetzungsphase.

Ihr Nutzen

Erfahren Sie, wie Sie Ihren ambulanten Pflegedienst zukunftssicher und effizient für den digitalen Schritt vorbereiten.

Inhalt

Planung

- Erfahrungsaustausch und Analyse der aktuellen Situation
- Welche Voraussetzungen muss mein Pflegedienst erfüllen?
- Welche Herausforderungen kommen auf mich zu?
- Welche Investitionen müssen getätigt werden?
- Welches konzeptionelle und strukturelle Fundament muss geschaffen werden?

Implementierung

- Welche Anschaffungen müssen getätigt werden?
- Schulung, Anleitung und Unterstützung der Mitarbeiter
- Erste Schritte in die digitale Pflegewelt

Ergebnis

- Lohnt sich der digitale Aufbruch in der ambulanten Pflege?
- Lohnt sich der digitale Aufbruch für meinen Pflegedienst?
- Praxiserfahrung – wie schwer war der Weg?
- Ausblick – neue Möglichkeiten

Geeignet für

Geschäftsführung
Pflegedienstleitung (PDL)
Qualitätsmanagement

Referent



Philipp Seifert
 Staatl. examinierter Altenpfleger,
 B.A. Management im Gesundheitswesen,
 Inhaber und

Geschäftsführer des proVida Pflegedienstes in Hildesheim

Termine und Dauer

30.06. in Hannover

21.07. in Stuttgart

11.08. in Berlin

22.09. in Leipzig

11.11. in Berlin

01.12. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Ambulante Touren effektiv geplant

Wirtschaftliche Tourenplanung in der ambulanten Pflege

AMBULANT

Ziel

„Die Tourenplanung muss ich ständig ändern. Geht es auch anders?“ „Gibt es Arbeitshilfen?“ Sie ist ein lästiges Übel für jede Pflegedienstleitung, oder? Gestern geplant – heute verworfen. Wie kann die Tourenplanung inhaltlich und betriebswirtschaftlich verbessert werden? Darum geht es in diesem praxisorientierten Seminar.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer erhalten praxiserprobte Strategien, Modelle, Ideen und Tipps, wie die Tourenplanung wirtschaftlicher und effektiv geplant werden kann und somit der ambulante Pflege- und Betreuungsdienst zukunftsfähig weiterentwickelt wird.

Mitzubringende Unterlagen:

Tourenpläne bei Bedarf

Inhalt

- Tourenplanung als ein strategisch wichtiges Instrument in der täglichen Arbeit
- Das Modell 4G der ambulanten Pflege
- Erwartungen der Patienten, Möglichkeiten des Pflegedienstes
- Rechtliche Bestimmungen aus
 - den Rahmenverträgen SGB V und SGB XI
 - dem Arbeitsschutz u. a.
- Voraussetzungen, Rahmenbedingungen der ambulanten Tourenplanung
- Richtige Stammdaten hinterlegt?
- Visualisierung von Touren
- No-Go's in der Tourenplanung
- Ideen und Tipps für die tägliche Praxis

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Einrichtungsleitung
Geschäftsführung

Referent



Peter Wawrik
 Unternehmensberater und Sachverständiger/
 Gutachter für ambulante
 Pflege und Be-

treuungsdienste, weist über 28 Jahre Geschäftsführungs- und Beratungspraxis in der Wohlfahrt und bei inhabergeführten Diensten auf.

Termine und Dauer

08.06. in Nürnberg
 15.06. in Frankfurt a. M.
 13.07. in Leipzig
 07.09. in Hannover
 29.09. in Stuttgart

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.
 Normaltarif ab dem 29.04.2021
 319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



Neue Geschäftsfelder entdecken

Quartierszentren planen, bauen und betreiben

AMBULANT

Ziel

Folgt noch

Ihr Nutzen

Es werden Quartierskonzepte vorgestellt, die Bestandteile dargestellt, Grundlagen erläutert und die Auswirkungen der Pflegereform 2021 beleuchtet.

Inhalt

Grundlagen und Begriffe

- Einflussfaktoren für die Entwicklung neuer Wohnformen im Alter
- Erwartungen der älteren Generation
- Lebensstile und Nachfrageverhalten
- Konzeptionelle Anforderungen (Definitionen, Zielgruppen, Bestandteile)
- Vernetzung von Wohnformen

Wirtschaftlichkeit

- Flächen- und Kostenkennzahlen
- Finanzierung / Refinanzierung
- Wirtschaftlichkeit in Errichtung und Betrieb

Praxisbeispiele

Planung und Projektentwicklung

- Rechtliche Grundlagen (länderspezifische Voraussetzungen aus dem Heim- und Baurecht)
- Planerische Grundlagen (Raumprogramme, Barrierefreiheit, Brandschutz, Gestaltung von Freiräumen)
- Architektonische Alleinstellungsmerkmale für Seniorenimmobilien und AAL (ambient assisted living)
- Innovative Lösungen für flexibles und multifunktionales Planen und Bauen
- BIM (Building Information Modeling)
- Die neue Kommunikation zwischen Planer und Bauherr

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Geschäftsführer
Einrichtungsleitung

Referenten



Udo Winter
 Dipl.-Sozialgerontologe, Unternehmensberater für Altenhilfeeinrichtungen



Marco Kelle
 Dr.-Ing., geschäftsführender Gesellschafter PlanKonzept

Termine und Dauer

16.06. in Frankfurt a. M.
23.06. in Essen
08.09. in Hannover
16.09. in Frankfurt a. M.

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.
 Normaltarif ab dem 29.04.2021
 319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern

Controlling, Kennzahlen und BWL für Betreiber von Tagespflegen

STATIONÄR

Ziel

Ein Intensivseminar für Betreiber von Tagespflegen, die mit einem praxisorientierten Controlling, relevanten 12 Kennzahlen und dem Wawrik-Tagespflege-Cockpit ihre Tagespflege zukunftsfähig und erfolgreich betreiben wollen, damit ihre Tagespflege im Betrieb inhaltlich und wirtschaftlich erfolgreich ist.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer erhalten wichtige Grundlagen, relevante Kennzahlen, Controlling-Tools und das „Wawrik-Tagespflege Cockpit 2020“, praxiserprobtes Wissen, Strategien, Ideen, Tipps, Arbeitshilfen, um eine Tagespflege erfolgreich zu betreiben.

Mitzubringende Unterlagen:

- Eigene Controlling-Unterlagen
- Ergebnis der letzten Pflegesatzverhandlung
- Flyer
- Schnuppergutschein

Inhalt

- Das Modell 4G für Tagespflegen
- Definitionen von Tagespflegen und Tagespflege-Modelle
- Differenzierte Betrachtungen von Chancen und Risiken einer Tagespflege
- Rechtliche und notwendige Rahmenbedingungen
- Strategische Entscheidung: Selbstversorgung?
- Strategische Entscheidung: eigener Fahrdienst oder Vergabe?
- Finanzierung von Tagespflegen
- Pflegesatzkalkulation und -antrag
- Die Tagespflege im „verflixten ersten Jahr“
- Controlling für den laufenden Betrieb
- Mit 12 Kennzahlen die Tagespflege wirtschaftlich steuern
- Das „Wawrik-Tagespflege-Cockpit“ 2020

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
 Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

Pflegedienstleitung (PDL)
Einrichtungsleitung
Geschäftsführung

Referent



Peter Wawrik
 Unternehmensberater und Sachverständiger/ Gutachter für ambulante Pflege und Betreuungsdienste.

Seit dem Jahr 2000 hat er selbst Tagespflegen aufgebaut und betrieben bzw. geplant und inhaltlich und wirtschaftlich begleitet und ein Kennzahlensystem für Tagespflegen entwickelt.

Termine und Dauer

29.06. in Hannover
14.07. in Leipzig
20.07. in Stuttgart
14.09. in Frankfurt a. M.
06.10. in Nürnberg

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
 299 EUR zzgl. MwSt.
 Normaltarif ab dem 29.04.2021
 319 EUR zzgl. MwSt.



Jetzt alles unter einem Dach!

Erleben Sie die Vincentz Akademie ganz neu. Wir bieten Ihnen individuelle Fortbildungen zu den aktuellsten Themen in der Altenhilfe – digital und vor Ort.

Entdecken Sie unser Angebot:



Unsere **Seminare** an ausgewählten Standorten bundesweit



Auf Sie angepasste **Inhouse-Seminare** bei Ihnen vor Ort



eLearning Einzelkurse von anerkannten Experten aus der Praxis



Ihre eigene **Vincentz Team-Akademie** mit flexiblen Online-Fortbildungen für Ihr gesamtes Unternehmen



Webinare zu den aktuellsten Themen – live und on demand



Unsere **Fernlehrgänge** zur flexiblen Weiterbildung in Eigenregie

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.vincentz-akademie.de

Bei Fragen zu unseren Produkten erreichen Sie uns unter:
akademie@vincentz.net

Dienstplanung ist Chefsache 2021

Bedarfsgerechte, wirtschaftliche und mitarbeiterorientierte Dienstplanung in Verbindung mit dem kommenden Personalbemessungsverfahren nach § 113 c SGB XI (PeBeM)

STATIONÄR

Ziel

Dienstplanung ist geprägt vom Konflikt zwischen Kundenorientierung, wirtschaftlichem Einsatz des Personals und der Zufriedenheit der Mitarbeiter – eine große Herausforderung in Zeiten des Fachkräftemangels und stetig steigender fachlicher Anforderungen. Das Seminar liefert Antworten und Lösungen: von der erforderlichen Mitarbeiterzahl über die Festlegung von Arbeitszeitmodellen oder Schichtbesetzungen bis hin zur konkreten Dienstplangestaltung und Lösungen für den konstruktiven Umgang mit ungeplanten Ausfallzeiten hin zu einer verlässlichen Planung.

Die Verbindung des kommenden bundesweiten Personalbemessungssystems nach § 113 c SGB XI wird ebenfalls dargestellt und die Verbindungen zur gegenwärtig praktizierten Dienstplanung aufgezeigt. Somit können Sie sich bereits heute auf die künftigen Anforderungen einstellen. Beides aus einem Guss – alltagsnah und praxisbezogen durch das Team des „Regelkreis-Fachbuches“.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer erwartet eine praxisnahe Darstellung der Gesamthematik „Dienstplangestaltung“. Von den Basics bis hin zu speziellen Tipps und Kniffen. Von Praktikern für Praktiker. Teilnehmerfragen zur Thematik werden sämtlich im Rahmen des systematischen Seminars abgehandelt.



Inhalt

- Dienstplanung als Chefsache sehen
- Herausragende Bedeutung der Jahresnettoarbeitszeit
- Mitarbeiterbeteiligung an der Arbeitszeitgestaltung und an der Dienstplanung
- Mehr freie Tage, mehr Verlässlichkeit, mehr Zufriedenheit der Mitarbeiter
- Die bisher einheitliche Fachkraftquote wird durch einrichtungsindividuelle Personalmengen und Qualifikationsmische ersetzt
- 8 Qualifikationsniveaus (QN) und 10 Aufgabenklassen
- Aufgaben Fachkräfte (QN 4) vs. Pflegehelfer (QN 1–3)
- Was rechtlich erlaubt ist und was nicht – wichtiges arbeitsrechtliches Know-how (Einspringen, geteilte Dienste, Anzahl der Dienste am Stück, „Gewohnheitsrechte“ etc.)
- Dienstplanung und Mitbestimmung – Rechte des Betriebsrates
- Praxistaugliche Arbeitszeitmodelle mit Blick auf die Mitarbeiterzufriedenheit.
- Geplante und ungeplante Ausfallzeiten managen
- Ermittlung der quantitativen und qualitativen einrichtungsinternen Personalausstattung
- Die Stufen zum neuen System: Stufe 1: 20.000 Stellen aus dem GPVG
- Mögliche Interne Vorbereitungsmaßnahmen auf PeBeM

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen? Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

**Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Pflegedienstleitung (PDL)
Wohnbereichsleitung (WBL)
Qualitätsmanagement**

Referenten



Michael Wipp

Inhaber WippCARE, Buchautor, Referent und Experte für Dienstplanung und Qualitätsmanagement



Peter Sausen

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht sowie Inhaber der Kanzlei STEINRÜCKE. SAUSEN: Dozent,

Fachautor, Lehrbeauftragter an der FHDW

Termine und Dauer

09.06. in Nürnberg

30.06. in Hannover

29.09. in Stuttgart

10.11. in Berlin

01.12. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

319 EUR zzgl. MwSt.

„Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege nach § 114 SGB XI

Der Praxistransfer eines komplexen Systems übersichtlich zusammengefasst

STATIONÄR

Ziel

Nachdem bereits im März des Jahres 2020 mit dem Covid-19 Krankenhausentlastungsgesetz die Regel-Qualitätsprüfungen nach § 114 a SGB XI ausgesetzt waren, sind diese inzwischen in gelockerter Form wieder aufgenommen worden. Jetzt geht es darum sich auf die Prüfung der vollstationären Pflege und der Tagespflegeeinrichtung vorzubereiten bzw. Vorhandenes auf Aktualität zu überprüfen.

Durch die „Corona-Zwangspause“ ist vieles zu der gesamten Thematik in Vergessenheit geraten und/oder hat in der Umsetzung verständlicherweise nicht immer die erforderliche Beachtung erfahren. Genau hier knüpft das Seminar an. Sie erhalten konkrete Informationen und Tipps zu den Qualitätsprüfungen im stationären Bereich und in der Tagespflege.

Ihr Nutzen

Erfahren Sie anhand konkreter Praxisbeispiele wie Sie unter Einbezug der ersten Erfahrungen aus dem Qualitätsprüfsystem nach den QPR vom 17.12.2018, aber auch der QPR vom 26.10.2020 weiter zielgerichtet in der Umsetzung vorangehen können. Schlagen Sie mit den Referenten einfach ein neues, ergänzendes Kapitel in Ihrem Qualitätshandbuch auf – es lohnt sich.



Inhalt

Die Unterschiede zwischen der stationären Prüfung u. a. mit Meldung der Versorgungsergebnisse/Indikatoren und der Tagespflege mit abweichendem quantitativem Gästeeinbezug, Qualitätsaspekten und Anforderungen werden herausgearbeitet.

- Der Erhebungszeitraum – Bestandteil eines internen kontinuierlichen Qualitätssicherungskonzeptes oder nur zusätzlicher Zeitfresser?
- Die Zeiträume nach dem Stichtag bis zur Freigabe der Indikatoren – Regelungsbedarf
- Von der Meldung der Versorgungsergebnisse über die Plausibilitäts- und Vollzähligkeitsberichte bis hin zum Feedbackbericht – Folgen und Maßnahmen
- Plausibilitätsfragen und deren Bezug zu den Indikatoren

- Die neue Qualitätsprüfungsrichtlinie Tagespflege vom 26. Oktober 2020
- Einbezug der Behandlungspflege bei Tagespflegegästen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Qualitätsprüfungen
- Das Fachgespräch – konkrete Maßnahmen zur Vorbereitung
- Der Prüfbericht – Eingang und Maßnahmen
- Erstellung qualifizierter fachkompetenter Stellungnahmen
- Ergebnisübersichten aus Indikatoren und Prüfergebnissen und Konsequenzen für das einrichtungsinterne QM
- Qualitätsrelevante Informationen – Vorsicht Fallstricke!



TAGESPFLEGE
ORGANISIEREN * LEITEN
ENTWICKELN

Geeignet für

**Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Fachbereichsleitung
Pflegedienstleitung (PDL)
Qualitätsmanagement**

Referent



Michael Wipp
Inhaber WippCARE,
Buchautor, Referent
und Experte für
Dienstplanung und
Qualitätsmanagement

Termine und Dauer

22.07. in Stuttgart
12.08. in Berlin
08.09. in Hannover
14.09. in Frankfurt a. M.

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten

Mit Leadershipmanagement zum erfolgreichen und modernen Pflegeunternehmen

STATIONÄR

Ziel

Der Weg zur Gewinnrealisierung.

Das Ziel ist erreicht, wenn klar ist, Führung 4.0 steht für Nachhaltigkeit, strategische Unternehmensführung und Gewinne, gleich welcher Trägerschaft.

Der Weg ist klar, wenn verstanden worden ist, dass diese Ziele nur mit und nicht gegen die Mitarbeiter eines Unternehmens zu erreichen sind.

Ihr Nutzen

- Klarheit in der strategischen Unternehmensausrichtung
- Sicherheit im Umgang mit neuen Führungsansätzen
- der richtige Leader sein

Inhalt

Wo kommt Führung her und wo geht Führung hin? Das Dilemma falscher Unternehmensführung:

- Ausbleibende Bewerbungen
- Dienst nach Vorschrift
- Krisen- Leistungs- und Qualitätsdruck
- Mitarbeiterfluktuation
- Renditeziele
- mangelnde Akzeptanz
- anlassbezogene Qualitätsprüfungen
- Inkompetenz

Nachhaltigkeit als Lösung auch in Krisenzeiten

- Werte
- Qualität
- Effizienz

Fokussierung auf

- soziale Nachhaltigkeit
- ökologische Nachhaltigkeit
- ökonomische Nachhaltigkeit

Die neue Art Erfolg zu messen. KPI's für den Erfolg

- Wie wird Erfolg in Zukunft gewertet?
- Wie wird Erfolg in Zukunft gemessen?
- Wie können Assessment-Center in Zukunft aussehen, damit Sie die „Rich-tigen“ Führungskräfte finden?

Geeignet für

Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Pflegedienstleitung (PDL)

Referent



David Thiele
Geschäftsführer
der ThieleBeratung
und der ViVa
Pflege GmbH

Termine und Dauer

17.06. in Frankfurt a.M.
24.06. in Essen
01.07. in Hannover
14.07. in Leipzig
23.09. in Leipzig
07.10. in Nürnberg

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Forderungsmanagement

Umgang mit offenen Forderungen – so kommen Sie zu Ihrem Recht

STATIONÄR

Ziel

Wird Ihre Leistung zu einer Einnahme oder müssen Forderungen ausgebucht werden? Offene Forderungen können bei nicht geklärten Kostenübernahmeverfahren, aber auch bei Selbstzahlern entstehen. Oft liegen die Probleme bei den Bevollmächtigten, gesetzlichen Betreuern oder den Erben. Um Forderungsausfälle zu verhindern, ist ein effektives Forderungsmanagement notwendig. In diesem Seminar erhalten Sie die wichtigsten Informationen und praxisorientierte Tipps anhand der vertraglichen und gesetzlichen Rechtsgrundlagen.

Ihr Nutzen

Mit einigen Weichenstellungen lässt sich das einrichtungsinterne Forderungsmanagement optimieren, sodass unnötige Forderungsausfälle vermieden werden können. Hierbei ist es wichtig, die entsprechenden Schritte zeitnah einzuleiten. Im Seminar wird den Teilnehmern ein fast 60-seitiges Skript als Leitfaden mit Musterformulierungen zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus vermittelt das Seminar anhand von Fällen sehr praxisnah den optimalen Umgang mit offenen Forderungen.

Inhalt

Mahnwesen

- Fälligkeit/Verzug
- Erinnerung/Mahnung
- Geschäftsfähigkeit
- Bevollmächtigte/Betreuer
- Betreuerwechsel
- Kontrollbetreuung
- Hausverbot/Kündigungsverfahren
- Verjährung

Kostenübernahmeverfahren

- Sozialhilfebedarfsanzeige
- Sozialrechtliches Dreiecksverhältnis
- Probleme bei Einkommens- und Vermögensersatz
- Versterben beim laufenden Kostenübernahmeverfahren
- Schenkungsrückforderungsansprüche
- Immobilieneinsatz/darlehensweise Kostenübernahme
- Unterhaltungspflichten

Versterben des Bewohners

- Nachlassanfrage
- Haftung für Heimentgelte als Nachlassverbindlichkeiten
- Ausschlagungsverfahren
- Nachlasspflegschaft
- Umgang mit Guthaben
- Hinterlegung
- Räumung

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Verwaltung

Referent



Ulrich Birk
Rechtsanwalt,
RICHTERRECHTS-
ANWÄLTE
Hamburg

Termine und Dauer

30.09 in Stuttgart

09.11. in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021

299 EUR zzgl. MwSt.

Normaltarif ab dem 29.04.2021

319 EUR zzgl. MwSt.



6 Punkte

Steuerungsupdate 2021

Wirtschaftlichen Erfolg nachhaltig sichern

STATIONÄR

Ziel

Die wirtschaftliche Steuerung von Altenhilfe-Einrichtungen wird immer komplexer – Gesetzesreformen, ständig steigende Anforderungen und nicht zuletzt die Pandemie haben vielerorts dazu geführt, dass häufig der Überblick fehlt, wie die wirtschaftliche Situation eigentlich ist. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie gerade jetzt relevante Steuerungsgrößen erfassen und zu einem ganzheitlichen System zusammenführen können, um nachhaltig erfolgreich zu bleiben.

Ihr Nutzen

Mit diesem Steuerungsupdate erhalten Sie den Überblick, um die Organisation für die aktuellen Herausforderungen vorzubereiten. Nach dem Seminar können Sie fundierter die eigene Situation beurteilen und geeignete Maßnahmen ergreifen, um wirtschaftlich erfolgreicher zu werden

Mitzubringende Unterlagen:

Smartphone, Laptop oder Tablet mit Internetzugang

Inhalt

Überblick über aktuelle Entwicklungen:

- Corona und wirtschaftliche Auswirkungen
- Wirtschaftliche Auswirkungen anstehender Reformen bzw. Reformentwürfe
- Ausblick auf die wirtschaftlichen Implikationen

Steuerungsmodell stationäre Altenhilfe:

- Besonderheiten des Geschäftsmodells: Chancen und Risiken des Betriebs vollstationärer Einrichtungen
- Vorstellung der Kernelemente erfolgreicher Steuerung in der stationären Altenhilfe: Personalsteuerung, Finanzergebnis und Leistungsdaten
- Szenario-Planung (z. B. aufgrund von krisenbezogenen Veränderungen)
- Ableitung strategischer Stoßrichtungen

Vorstellung von Instrumenten zur Umsetzung dieser Steuerungsanforderungen

- Nettobasierte Personaleinsatzsteuerung im Anwendungsfall
- Kennzahlen-Cockpit für die vollstationäre Pflege
- Integrierte Steuerungsansätze

Entgeltoptimierung: Maßnahmen für den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg:

- Erwartungen an zukünftige Pflegesatzverhandlungen
- Möglichkeiten zur Renditeoptimierung unter aktuellen Rahmenbedingungen

Geeignet für

**Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Pflegedienstleitung (PDL)**

Referenten



Kip Sloane
Seniorberater bei der rosenbaum nagy unternehmensberatung aus Köln, Fachgebiet Altenhilfe



Christopher Floßbach
Seniorberater bei der rosenbaum nagy unternehmensberatung aus Köln, Fachgebiet Altenhilfe

Termine und Dauer

29.06. in Hannover
13.07. in Leipzig
10.08. in Berlin
15.09. in Frankfurt a. M.
28.09. in Stuttgart
02.12. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.



Praxis-Workshop: Digitalisierung als Management-Herausforderung

STATIONÄR

Ziel

Digitalisierung so zu gestalten, dass sie die eigentlichen Kernleistungen Ihrer Organisation entlastet und Ihnen die Mehrwerte bringt, die Sie sich erhoffen – das ist eine der größten Herausforderungen unserer immer digitaler werdenden Welt. Ziel dieses Seminars ist es, Ihnen einen Eindruck davon zu vermitteln, wie diese Entlastung aussehen könnte, was sinnvolle Digitalisierungsbereiche sind und vor allem, wie Sie die Herausforderung einer erfolgreichen Digitalisierung konstruktiv angehen können.

Ihr Nutzen

Irgendwie stecken wir alle mitten drin in dieser Digitalisierung und trotzdem fühlt es sich manchmal so an, als ob man nicht weiß, wo einem der Kopf steht. Nach diesem Seminar sehen Sie das wieder klarer und kennen einen konkreten Ansatz, um die Digitalisierung erfolgreich zu gestalten.

Mitzubringende Unterlagen:

Smartphone, Laptop oder Tablet mit Internetzugang

Inhalt

Einstieg Digitalisierung – aber warum eigentlich?

- Überblick über relevante Gesetzesinitiativen und anstehende Veränderungen der Rahmenbedingungen
- Schnell-Überblick aktueller Veränderungen: Telematik, digitale Patientenakte, digitale Gesundheits- und Pflegeanwendungen
- Diskutierte Reformen und Initiativen

Der erfolgreiche Weg zur digitalen Organisation: Vorstellung eines praxiserprobten Strukturierungsansatzes

- Der digitale Reifegrad der Altenhilfe
- Praxistest: Bestimmung der digitalen Reife Ihrer Organisation (interaktive Arbeitseinheit)
- Von der digitalen Reife zum Maßnahmenplan einer erfolgreichen Digitalisierung

- Erfolgreiche Anwendungsbeispiele aus der Praxis

Exkurs: Erfolgreiche Gestaltung von Veränderungsprozessen

- Erfolgreich den Wandel gestalten
- Vorbildfunktion digitale Führungskompetenz

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

**Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Pflegedienstleitung (PDL)**

Referenten



Kip Sloane
Seniorberater bei der rosenbaum nagy unternehmensberatung aus Köln, Fachgebiet Altenhilfe

Termine und Dauer

10.06. in Nürnberg
30.11. in Essen

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.



Selbstorganisierte Teams in der Pflege

Mehr Motivation und Flexibilität bei Pflegekräften erzeugen

STATIONÄR

Ziel

Selbstorganisierte Teams (SoT) dienen der Fachkräftesicherung. Dieser Workshop vermittelt ein grundlegendes Verständnis von SoT und möglichen Stolpersteinen bei der Implementierung. Die Teilnehmenden erwarten einen spannenden Tag mit praktischen Übungen und nützlichen Erkenntnissen. Am Ende des Tages können sie beurteilen, ob die Einführung von SoT in der eigenen Einrichtung derzeit sinnvoll ist.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer*innen kennen die Grundlagen und Herausforderungen von Selbstorganisierten Teams in der Pflege. Sie können beurteilen, ob ihre Einrichtung derzeit davon konkret profitieren würde und welche Schritte bei der Einführung zu beachten sind.

Inhalt

Durch einen Paradigmenwechsel in der bisherigen Führungsarbeit kommen auf die Teams und auch auf die Führungskräfte weitreichende Veränderungen zu. Diese Veränderungen sind notwendig, um langfristig genügend Mitarbeiter zu binden und um den immerwährenden Veränderungen in unserer agilen Welt als Führungskraft gewachsen zu sein.

Theoretische Einführung

- Grundlagen
- Vorstellung eines Konzeptes
- Chancen und Hindernisse
- Fördermöglichkeiten
- Digitale Unterstützung

Praktische Umsetzung

Geeignet für

Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Wohnbereichsleitung (WBL)
Pflegedienstleitung (PDL)
Qualitätsmanagement

Referentin



Anja Palesch
Inhaberin der
Firma Fachkräfte-
sicherung im
Gesundheitswesen

Termine und Dauer

23.06. in Essen
11.08. in Berlin
16.09. in Frankfurt a. M.
06.10. in Nürnberg

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als
Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie
auf Seite 31



6 Punkte

Erlössicherung für Pflegeheime

Rechtliche Grundlagen zur Umsatzgestaltung in der stationären Pflege

STATIONÄR

Ziel

Aufgrund der unterschiedlichen Kostenträger unterliegt die Umsatzgestaltung einer Pflegeeinrichtung im Wesentlichen zwei komplexen Systemen, nämlich der Pflegevergütung und den Investitionskosten. Das Seminar soll einen Überblick zum aktuellen Entwicklungsstand in beiden Systemen liefern, aber auch die Grundsystematik der Vergütung insgesamt vermitteln.

Ihr Nutzen

Das Seminar soll ein Grundverständnis zur Gestaltung des Umsatzes einer stationären Pflegeeinrichtung liefern.

Inhalt

Grundlagen / Rahmenbedingungen

- Rechtlicher Hintergrund / Grundlagen Pflegesätze
- Rechtlicher Hintergrund / Grundlagen Investitionskosten
- Abgrenzungen
- Das Ankündigungsschreiben gem. § 9 WBG
- Darstellung Zusatzleistungen
- Die Vergütung für die Leistungen von zusätzlicher Betreuung und Aktivierung
- Risiken für die Einrichtung bei der Pflegevergütung
- Risiken für die Einrichtung im Bereich der Investitionsvergütung
- Aktuelle Rechtsprechung

Verhandlungsstrategien

- Abläufe der jeweiligen Verhandlung
- Darstellung Verhandlungsspielräume
- Aktuelles zum Wagniszuschlag
- Verhandlungstechnische Schwerpunkte
- Hinweise zur Darstellung der eigenen Position

Verhandlungspraxis

- Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen
- Praktische Hinweise / Strategien
- Rechtliche Verfahren zur Durchsetzung eigener Positionen

Geeignet für

Einrichtungsleitung
Geschäftsführung

Referent



Hinrich Christophers
Rechtsanwalt in
Hamburg

Termine und Dauer

08.06. in Nürnberg
16.06. in Frankfurt a. M.
22.06. in Essen
07.09. in Hannover
11.11. in Berlin

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31



6 Punkte

Update Arbeitsrecht – für die Praxis

Aktuelles aus Gesetzgebung und Rechtsprechung

STATIONÄR

Ziel

Rechtsirrtümer kosten Nerven und Geld. Es gilt arbeitsrechtliche Fehleinschätzungen zu vermeiden, Sicherheit und Kompetenz bei täglichen und typischen arbeitsrechtlichen Fragestellungen zu gewinnen. Dieses Seminar vermittelt das notwendige Know-how für eine rechtssichere Anwendung der arbeitsrechtlichen Neuerungen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung anhand von verständlichen Praxisbeispielen.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer erwartet eine praxisnahe und verständliche Darstellung der aktuellen arbeitsrechtlichen Fragestellungen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung. Wissen mit umsetzbarem Mehrwert für die tägliche Arbeit. Von den Basics bis hin zu speziellen Tipps und Kniffen. Vom Praktiker für Praktiker.

Inhalt

Neues aus der Gesetzgebung

- Was hat sich Wesentliches in der arbeitsrechtlichen Gesetzgebung getan? – Ein Überblick
- Änderungen zum Mindestlohn
- Änderungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie
- Änderungen im Betriebsverfassungsrecht

Neues aus der Rechtsprechung

- Neues zum Urlaub
- Neues zur Befristung von Arbeitsverträgen
- Neues zu Arbeitszeitkonten
- Neues zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Neues zur Kündigung von Arbeitsverhältnissen und zur Abmahnung
- Neues zur Betriebsratsarbeit
- Neues zum Zeugnisrecht
- Neues zur Teilzeit
- Neues zu Fortbildungsvereinbarungen mit Mitarbeitern
- Neues zum Umgang mit hohen Krankenständen
- Neues zu Mutterschutz und Elternzeit

Allgemeinverbindlicher Tarifvertrag Pflege

- Wie ist der Stand der Dinge?
- Kann ein allgemeinverbindlicher Tarifvertrag Pflege auf Dauer Bestand haben?
- Inhalte eines allgemeinverbindlichen Tarifvertrags Pflege
- Abgrenzung von Regelungen des allgemeinverbindlichen Tarifvertrags zu arbeitsvertraglichen Regelungen
- Abgrenzung von Regelungen des allgemeinverbindlichen Tarifvertrags zu Regelungen zum Pflegemindestlohn
- Abgrenzung von Regelungen des allgemeinverbindlichen Tarifvertrags zu sonstigen Regelungen der Pflegearbeitsbedingungen VO
- Fragen der Umsetzung

Inhouse-Seminar

Sie möchten dieses Seminar als Inhouse-Seminar buchen?
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31

Geeignet für

Geschäftsführung
Einrichtungsleitung
Wohnbereichsleitung (WBL)
Pflegedienstleitung (PDL)
Qualitätsmanagement

Referent



Peter Sausen

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Arbeitsrecht sowie
Inhaber der Kanzlei
STEINRÜCKE.

SAUSEN, Dozent

und Fachautor für Arbeitsrecht, Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht und Personalführung der Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW)

Termine und Dauer

15.07. in Leipzig
21.07. in Stuttgart
09.09. in Hannover
22.09. in Leipzig

10–17 Uhr (ca. 6 Stunden Arbeitszeit)

Kosten

Frühbucherpreis bis zum 28.04.2021
299 EUR zzgl. MwSt.
Normaltarif ab dem 29.04.2021
319 EUR zzgl. MwSt.





Inhouse-Seminare

der Vincentz Akademie

Sie möchten unsere Seminare der Vincentz Akademie als Inhouse-Seminar für Ihre Einrichtung oder Ihren Pflegedienst buchen? Wir bieten Ihnen Inhouse-Seminare ab 6 Personen an.

Neben den Themen im aktuellen Programm bieten wir Ihnen außerdem weitere Inhouse-Seminare, die unseren Qualitätsanforderungen und Ihren aktuellen Handlungsbedarfen entsprechen.

Teilen Sie uns Ihr gewünschtes Seminarthema mit und erhalten Sie ein unverbindliches Angebot.

Ihr Inhouse-Seminar – alle Vorteile und Leistungen:

- Ein auf Ihre Bedarfe angepasstes Tagesseminar von ca. 6 Arbeitsstunden (10.00 – 17.00 Uhr)
- Das Referent/innenhonorar inkl. aller anfallenden Reisekosten
- Wir übernehmen für Sie Terminvereinbarung mit den ReferentInnen
- Sie erhalten Vincentz Akademie Zertifikate (mit Punkten für die Registrierung beruflich Pflegender)
- Wir stellen Ihnen die gedruckten Unterlagen des Seminars zur Verfügung



Melden Sie sich bei uns unter
veranstaltungen@vincentz.net

und erhalten Sie Ihr individuelles Angebot schnell und kompakt zugesendet.

Altenpflege
Vorsprung durch Wissen

Altenheim
Lösungen fürs Management

Häusliche Pflege
PFLEGEDIENSTE BESSER MANAGEN.

Altenpflege
aktivieren

TP TAGESPFLEGE
ORGANISIEREN • LEITEN
ENTWICKELN

Die Seminare in Ihrer Nähe: Termine kombinieren, von Inhalten profitieren!

Nürnberg

Di, 08.06.21	Seminar 1 QM Update 2021	Seminar 13 Ambulante Touren effektiv geplant	Seminar 23 Erlössicherung für Pflegeheime
Mi, 09.06.21		Seminar 9 Update Beratungswissen	Seminar 16 Dienstplanung ist Chefsache 2021
Do, 10.06.21			Seminar 21 Praxis-Workshop: Digitalisierung als Management-Herausforderung
Di, 05.10.21			
Mi, 06.10.21	Seminar 3 Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen	Seminar 15 Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern	Seminar 22 Selbstorganisierte Teams in der Pflege
Do, 07.10.21	Seminar 2 Expertenstandard „Mundhygiene“		Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten

Frankfurt am Main

Di, 15.06.21	Seminar 7 Kompetent ausbilden in der Praxis	Seminar 13 Ambulante Touren effektiv geplant	
Mi, 16.06.21	Seminar 1 QM Update 2021	Seminar 14 Neue Geschäftsfelder entdecken	Seminar 23 Erlössicherung für Pflegeheime
Do, 17.06.21	Seminar 6 PDL-Update 2021 2021	Seminar 11 Neue Ziele – neues Wirtschaften	Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten
Di, 14.09.21		Seminar 15 Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern	Seminar 17 „Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege
Mi, 15.09.21	Seminar 3 Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen		Seminar 20 Steuerungsupdate 2021
Do, 16.09.21	Seminar 8 Kompetent bewerten in der Praxis	Seminar 14 Neue Geschäftsfelder entdecken	Seminar 22 Selbstorganisierte Teams in der Pflege

Essen

Di, 22.06.21	Seminar 3 Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen	Seminar 10 Update 2021: Pflegedienste besser managen	Seminar 23 Erlössicherung für Pflegeheime
Mi, 23.06.21	Seminar 1 QM Update 2021	Seminar 14 Neue Geschäftsfelder entdecken	Seminar 22 Selbstorganisierte Teams in der Pflege
Do, 24.06.21			Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten
Di, 30.11.21	Seminar 5 So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz	Seminar 11 Neue Ziele – neues Wirtschaften	Seminar 21 Praxis-Workshop: Digitalisierung als Management-Herausforderung
Mi, 01.12.21	Seminar 8 Kompetent bewerten in der Praxis	Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 16 Dienstplanung ist Chefsache 2021
Do, 02.12.21	Seminar 4 Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten		Seminar 20 Steuerungsupdate 2021

Die Seminare in Ihrer Nähe: Termine kombinieren, von Inhalten profitieren!

Hannover

Di, 29.06.21	Seminar 1 QM Update 2021	Seminar 15 Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern	Seminar 20 Steuerungsupdate 2021
Mi, 30.06.21		Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 16 Dienstplanung ist Chefsache 2021
Do, 01.07.21	Seminar 3 Das Fachgespräch in der Qualitätsprüfung erfolgreich führen	Seminar 9 Update Beratungswissen	Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten
Di, 07.09.21		Seminar 13 Ambulante Touren effektiv geplant	Seminar 23 Erlössicherung für Pflegeheime
Mi, 08.09.21		Seminar 14 Neue Geschäftsfelder entdecken	Seminar 17 „Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege
Do, 09.09.21	Seminar 4 Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten		Seminar 24 Update Arbeitsrecht – für die Praxis

Leipzig

Di, 13.07.21	Seminar 7 Kompetent ausbilden in der Praxis	Seminar 13 Ambulante Touren effektiv geplant	Seminar 20 Steuerungsupdate 2021
Mi, 14.07.21	Seminar 6 PDL-Update 2021	Seminar 15 Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern	Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten
Do, 15.07.21	Seminar 5 So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz	Seminar 11 Neue Ziele – neues Wirtschaften	Seminar 24 Update Arbeitsrecht – für die Praxis
Di, 21.09.21	Seminar 5 So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz		
Mi, 22.09.21	Seminar 2 Expertenstandard „Mundhygiene“	Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 24 Update Arbeitsrecht – für die Praxis
Do, 23.09.21	Seminar 6 PDL-Update 2021	Seminar 9 Update Beratungswissen	Seminar 18 Führung 4.0 auch in Krisensituationen und -zeiten

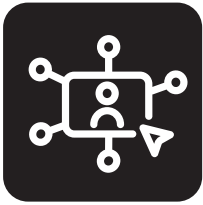
Stuttgart

Di, 20.07.21	Seminar 5 So gelingt Ihnen der bedarfsgerechte Personaleinsatz	Seminar 15 Tagespflegen (für Senioren) wirtschaftlich steuern	
Mi, 21.07.21		Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 24 Update Arbeitsrecht – für die Praxis
Do, 22.07.21	Seminar 2 Expertenstandard „Mundhygiene“		Seminar 17 „Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege
Di, 28.09.21	Seminar 1 QM Update 2021		Seminar 20 Steuerungsupdate 2021
Mi, 29.09.21	Seminar 6 PDL-Update 2021	Seminar 13 Ambulante Touren effektiv geplant	Seminar 16 Dienstplanung ist Chefsache 2021
Do, 30.09.21	Seminar 4 Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten		Seminar 19 Forderungsmanagement

Die Seminare in Ihrer Nähe: Termine kombinieren, von Inhalten profitieren!

Berlin

Di, 10.08.21	Seminar 7 Kompetent ausbilden in der Praxis	Seminar 10 Update 2021: Pflegedienste besser managen	Seminar 20 Steuerungsupdate 2021
Mi, 11.08.21	Seminar 4 Pflegehilfskräfte nachqualifizieren und Perspektiven bieten	Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 22 Selbstorganisierte Teams in der Pflege
Do, 12.08.21	Seminar 2 Expertenstandard „Mundhygiene“		Seminar 17 „Neustart“ Qualitätsprüfungen stationär und Tagespflege
Di, 09.11.21	Seminar 8 Kompetent bewerten in der Praxis	Seminar 11 Neue Ziele – neues Wirtschaften	Seminar 19 Forderungsmanagement
Mi, 10.11.21	Seminar 1 QM Update 2021	Seminar 9 Update Beratungswissen	Seminar 16 Dienstplanung ist Chefsache 2021
Do, 11.11.21		Seminar 12 Digitalisierung in der ambulanten Pflege	Seminar 23 Erlössicherung für Pflegeheime



www.bit.ly/team-akademie

Sichern Sie sich
jetzt Ihre eigene
Team-Akademie!



Flexible Fortbildungen für das gesamte Unternehmen

Mit der Vincentz Team-Akademie

Sie suchen noch ein flexibles und individuelles Fortbildungsangebot für sich und Ihre Mitarbeiter? Mit der neuen Premiumversion der Vincentz Team-Akademie stehen Ihnen eine Vielzahl professioneller Lernvideos für die Altenhilfe zur Verfügung. Die Vincentz Team-Akademie ermöglicht Ihnen und Ihren Mitarbeitern zeit- und ortsunabhängige Fortbildungen – in individueller Lerngeschwindigkeit und ohne Reisekosten. Als Führungskraft haben Sie mit der Premiumversion dank des Teilnehmer-Managements die Möglichkeit, Ihren Mitarbeitern die passenden Kurse mit wenigen Klicks zuzuweisen, und behalten die Lernfortschritte jederzeit im Blick. Die nächste MDK-Prüfung steht an? Alle Zertifikate stehen digital zur Verfügung und lassen sich gesammelt herunterladen. Individualisieren Sie die Lernplattform und integrieren Sie auch eigene Lerninhalte in Form von Videos oder schriftlichen Anleitungen. So schaffen Sie für jede Einrichtung ein individuelles Fortbildungsangebot.

Bezugspreise

1 Einrichtung:	99,- € zzgl. MwSt./Monat
2–5 Einrichtungen:	89,- € zzgl. MwSt./Monat pro Einrichtung
6–10 Einrichtungen:	79,- € zzgl. MwSt./Monat pro Einrichtung
11–20 Einrichtungen:	74,- € zzgl. MwSt./Monat pro Einrichtung

Preisstand 01.01.2021. Preisanpassungen vorbehalten. Die Rechnungsstellung kann jährlich oder monatlich erfolgen. Vertrauensgarantie: Nach einem Nutzungszeitraum von 3 Monaten können Sie das Abonnement jederzeit zum Ende des Monats kündigen. Sie erhalten das Geld für die bezahlten aber nicht genutzten Monate zurück.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Zeitflexible und ortsunabhängige Fortbildungen für die Altenhilfe
- Inkl. aller Pflichtfortbildungen wie Erste Hilfe, Reinigung und Desinfektion u. v. m.
- Teilnehmer-Management: Mitarbeiter anlegen und Kurse zuweisen
- Reporting: Fortschritte der Mitarbeiter immer im Blick
- Alle Zertifikate digital verfügbar
- Integration eigener Lerninhalte möglich
- Keine E-Mail-Adressen der Mitarbeiter notwendig
- Auf Anfrage auch Einbindung in eigene Systeme möglich



Unsere Kurse sind auch als
Einkurse verfügbar!

eLearning | Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“ | Einzelkurs**Dauer: 110 Minuten****Preis: 83,19 EUR zzgl. MwSt.****Seminarpunkte: 2****Link: www.bit.ly/kursoo23**

Der Expertenstandard nimmt erstmalig nicht das „Was“ wir tun, sondern das „Wie“ wir etwas tun, in der Arbeit mit Menschen in den Fokus. Die Kriterien des Expertenstandards erfordern eine Reflexion auf allen Ebenen einer Pflegeeinrichtung. Lernen Sie die Kernpunkte der einzelnen Standardebenen und ihre Auswirkungen auf die Pflegepraxis kennen.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen und Zielsetzung
- Standardebenen
- Erfassen von Unterstützungsbedarfen in der Beziehungsgestaltung
- Verstehenshypothese bilden und Maßnahmenplan erstellen
- Informieren, anleiten, beraten
- Angebote durchführen, koordinieren und sicherstellen
- Wirksamkeit überprüfen und Maßnahmen anpassen

Zielgruppe

Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Qualitätsmanagement, Pflegefachkräfte

Referentin

Heike Jurgschat-Geer
Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

eLearning | Die neuen Instrumente und Verfahren der Qualitätsprüfung | Einzelkurs**Dauer: 101 Minuten****Preis: 83,19 EUR zzgl. MwSt.****Seminarpunkte: 3****Link: www.bit.ly/kursoo28**

Seit Herbst 2019 gibt es das neue Verfahren zur Qualitätsprüfung in stationären Einrichtungen, den sogenannten neuen „Pflege-TÜV“. Lernen Sie in diesem eLearning Seminar, welche Ergebnisindikatoren es im neuen Prüfsystem gibt, und welche Qualitätsbereiche und Kennzahlen Sie in Ihrer Einrichtung erheben müssen. Sie erhalten Einblicke in die EDV-basierte Erfassung, die benötigten Zeitaufwände, erfahren, welche Fristen Sie zu beachten haben und welche Ausschlusskriterien es für Bewohner gibt.

Inhalte

- Die Ergebnisindikatoren
- Qualitätsprüfung durch den MDK

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Referentin

Heike Jurgschat-Geer
Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Weitere Kurse für die stationäre Pflege/ das Pflegemanagement

- Expertenstandards: u. a. Ernährung, Sturzprophylaxe, Harnkontinenz, Dekubitusprophylaxe, chronische Wunden
- Praxistipps zur Anwendung und Verstehtigung des Strukturmodells
- Die neuen Instrumente und Verfahren der Qualitätsprüfung
- Praxisanleitung in der neuen Pflegeausbildung
- Der Regelkreis der Einsatzplanung
- Das Begutachtungsverfahren in der Altenpflege

eLearning | 16 h Pflichtfortbildung für Betreuungskräfte/Betreuungsassistenten | Einzelkurs

Dauer: 798 Minuten

Preis: 242,86 EUR zzgl. MwSt.

Seminarpunkte: 10

Link: www.bit.ly/kursoo021

Mit den Inhalten dieses Intensiv-Lehrgangs erlernen Mitarbeiter der Sozialen Betreuung umfassende Kenntnisse und Fachwissen, um die Aktivierung und Betreuung von Senioren ganzheitlich, sinnhaft, abwechslungsreich und zielgerichtet durchzuführen. Mit diesem Seminar erfüllen Sie Ihre jährliche Fortbildungspflicht nach § 53c SGB XI.

Inhalte

- Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“
- Mobilitätsförderung im Alltag
- Das Begutachtungsinstrument in der Sozialen Betreuung
- Humorvoll arbeiten und die eigene Resilienz stärken
- Integrative Validation nach Richard
- Bewegter Alltag in der Sozialen Betreuung

Zielgruppe

Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte (43b/45 a/45b-Kräfte), Leitung Soziale Betreuung

Referent/innen



Heike Jurgschat-Geer



Bettina M. Jasper



Andrea Fries
u. v. m.



Uwe Hoppe

eLearning | Das Begutachtungsinstrument in der Sozialen Betreuung | Einzelkurs

Dauer: 85 Minuten

Preis: 83,19 EUR zzgl. MwSt.

Seminarpunkte: 2

Link: www.bit.ly/kursoo004

Die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung unterstützen die Pflegefachkräfte im Management der Pflegegrade durch gezielte und aussagekräftige Informationen. Sie erfahren, welche Informationen für das Neue Begutachtungsinstrument (NBI) benötigt werden, wie Sie diese optimal dokumentieren und wie Sie Maßnahmen für die Gruppen- oder Einzelbetreuung aus dem NBI ableiten.

Inhalte

- Systematik des NBI
- Modul Mobilität
- Modul Kognition und Kommunikation
- Modul Psychische Problemlagen
- Modul Selbstversorgung
- Alltagsleben und soziale Kontakte
- Dokumentation im Pflege- und Betreuungsbericht

Zielgruppe

Leitung Soziale Betreuung, Mitarbeiter Soziale Betreuung, zusätzliche Betreuungskräfte

Referentin



Heike Jurgschat-Geer
Beratung im Gesundheitswesen und Entwicklung, Veränderung, Implementierung von Kernprozessen in Pflegeeinrichtungen. Seit Ende der 1990er-Jahre praktische Umsetzung von Betreuungs- und Pflegekonzepten in Pflegeeinrichtungen.

Weitere Kurse für die Soziale Betreuung

- Menschen mit Demenz begleiten
- Expertenstandard „Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz“
- Gute Ergebnisse in der Sozialen Betreuung
- Bewegter Alltag in der Sozialen Betreuung
- Gedächtnistraining für Senioren
- Themenorientiert aktivieren in der Sozialen Betreuung

eLearning | Dienstplanung in der ambulanten Pflege | Einzelkurs

Dauer: 70 Minuten

Preis: 125,21 EUR zzgl. MwSt.

Seminarpunkte: 1

Link: www.bit.ly/kursoo18

In Zukunft werden sich Pflegedienste massiv im Umgang mit den Mitarbeitern unterscheiden. Die Dienstplanung ist eines der Kriterien der Mitarbeiter, um zu entscheiden, ob sie bei ihrem Arbeitgeber bleiben oder ihn wechseln. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit der Dienstplanung als Teil der Unternehmenskultur eine gute Perspektive für Ihren ambulanten Dienst entwickeln, wie Sie die Dienstplanung als strategisches Instrument für die Pflegedienstleitung nutzen können und wie Sie die Wünsche

der Patienten und der Mitarbeiter in Einklang bringen. Ergänzt wird der Kurs um praxisorientierte Beispiele und Ideen für die eigene Praxis.

Inhalte

- Warum überhaupt eine Dienstplanung?
- Wünsche der Patienten/innen
- Wünsche der Mitarbeiter/innen
- (Arbeits-)rechtliche Bestimmungen
- Dienstplanmodelle
- Ihr Weg zu Ihrer Entscheidung
- Zukunftsprognosen

Zielgruppe

Pflegedienstleitung, Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, Qualitätsmanagement

Referent



Peter Wawrik

Geschäftsführer, spezialisiert seit über 20 Jahren auf die inhaltlichen und wirtschaftlichen Inhalte und Weiterentwicklungen von ambulanten Pflegediensten und Netzwerkplanungen ambulant und teilstationär (Tagespflege, Seniorenwohngemeinschaft)

eLearning | Wirtschaftlichkeit in der ambulanten Pflege | Einzelkurs

Dauer: 114 Minuten

Preis: 125,21 EUR zzgl. MwSt.

Seminarpunkte: 2

Link: www.bit.ly/kursoo20

Ausreichend, zweckmäßig und wirtschaftlich – so sollen Leistungen in der ambulanten Pflege sein. Doch was genau verbirgt sich hinter dem sogenannten „Wirtschaftlichkeitsgebot“? Darf eine Pflegeeinrichtung Gewinne erzielen oder muss sie es sogar? Welche Erlöse und Kosten spielen eine Rolle? Und wie können diese durch die Pflegeeinrichtungen optimiert werden? Ergänzend zu diesen und weiteren relevanten Fragestellungen werden praxisorientierte Kalkulationsschemata vorgestellt. Es gibt konkrete Hilfestellungen zur Sicherung einer wirtschaftlichen Arbeitsweise von ambulanten Pflegediensten.

Inhalte

- Einführung
- Begriffserklärung
- Erlös- und Kostenoptimierung
- Kalkulation
- Randgebiete
- Zusammenfassung

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Inhaber ambulanter Dienste, PDL

Referent



Ralf Bohmann

Betriebswirt, seit 20 Jahren in der Pflege tätig. Geschäftsführer der Bohmann-Laing GmbH,

die ambulante und stationäre Einrichtungen berät und unterstützt. Entwickler der Controlling-Lösung curalus.

Weitere Kurse für das ambulante Management

- BWL für die Pflegedienstleitung (inkl. Präsenztage)
- Palliativkonzept für ambulante Einrichtungen vor dem Hintergrund des neuen Hospiz- und Palliativgesetzes
- Digitales Personalrecruiting
- Controlling und wichtige Kennzahlen für die Tagespflege
- Praxistipps zur Anwendung und Verstehtigung des Strukturmodells
- Ambulant betreute Wohngemeinschaften erfolgreich gründen

eLearning | Controlling und Kennzahlen in der stationären Pflege | Einzelkurs**Dauer:** 127 Minuten**Preis:** 125,21 EUR zzgl. MwSt.**Seminarpunkte:** 2**Link:** www.bit.ly/kursoo22

Der EEE, die neuen Personalschlüssel und wegbrechende Pflegegradstrukturen haben die Rahmenbedingungen des betrieblichen Handelns für die Einrichtungen grundlegend verändert. Lernen Sie, welche Steuerungs- und Controlling-Elemente in diesem Umfeld in welcher Form angepasst werden müssen, um Ihren Betrieb weiterhin wirtschaftlich erfolgreich zu führen.

Inhalte

- Der Rothgang-Effekt
- Einrichtungseinheitliche Eigenanteile
- Personalsteuerung nach den Pflege-stärkungsgesetzen
- Erlösorientierte Personalschlüssel
- Deckungsbeiträge je Pflegegrad
- Steuerungssysteme
- Ausblick auf Pflegesatzverhandlungen

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Leitung Controlling, Mitarbeiter-Controlling

Referent**Kip Sloane**

Master of Business Administration (MBA) & Berater im Team der rosenbaum nagy Unternehmensberatung in Köln. Beratungserfahrung in der ambulanten und stationären Altenhilfe.

eLearning | Dienstplanung ist Chefsache | Einzelkurs**Dauer:** 256 Minuten**Preis:** 125,21 EUR zzgl. MwSt.**Seminarpunkte:** 4**Link:** www.bit.ly/kursoo19

Mitarbeiterorientierte Dienstplangestaltung ist das Instrument der Zukunft, wenn es darum geht, Mitarbeiter zu gewinnen, zu motivieren und zu binden. Von der erforderlichen Mitarbeiterzahl über die Festlegung von Arbeitszeiten bis hin zur konkreten Dienstplangestaltung und dem Umgang mit ungeplanten Ausfallzeiten: Sämtliche zentralen Fragen und rechtlichen Aspekten der Einsatzplanung werden in diesem Kurs praxisorientiert behandelt, um in logischen Schritten den Weg zu einem wirksamen sowie wirtschaftlichen Personaleinsatz darzustellen.

Inhalte

- Die Erfassung der Daten für die Ergebnisindikatoren
- Ablauf der Regelprüfung durch den MDK
- Die neue Bewertungssystematik in der Prüfung
- Die Inhalte der 6 Prüfbereiche
- Die Plausibilitätsprüfung als Bestandteil der MDK-Prüfung
- Die Darstellung der Ergebnisse

Zielgruppe

Einrichtungsleitung, Geschäftsführung, Qualitätsmanagement, Pflegedienstleitung (PDL)

Referenten**Michael Wipp****Peter Sausen****Weitere Kurse für das stationäre Management**

- Digitales Personalrecruiting
- Guter Chef – gute Arbeitsbedingungen
- Vernetzte Pflegeangebote finanziell und rechtlich sicher aufstellen
- Vergütungsverhandlungen für Neu- und Quereinsteiger
- Palliativkonzept vor dem Hintergrund des neuen Hospiz- und Palliativgesetzes
- Freiheitsentziehende Maßnahmen für das Management

Kongresse



ALTENPFLEGE – Die virtuelle Leitmesse 2021

Der Treffpunkt für die Pflegewirtschaft

Vom 06. bis 08. Juli 2021 wird die ALTENPFLEGE zum virtuellen Treffpunkt für Manager, Heim- und Pflegedienstleiter.

Hallen betreten, Messestände anschauen, mit Ausstellern und anderen Besuchern sprechen, Trendvorträge hören oder in Echtzeit an Diskussionen teilnehmen: Was Messen ausmacht, kann auch digital zu einem besonderen Erlebnis werden. Auch in diesem Jahr spiegelt die traditionsreiche Leitmesse der Pflegewirtschaft alle Facetten der Branche wider: Dienstleistungen und Produkte für Pflege und Therapie, Beruf und Bildung, IT und Management, Ernährung und Hauswirtschaft, Textil und Hygiene sowie Raum und Technik.

Erleben Sie drei Messtage mit umfangreichem Programm auf unserer neuen digitalen Plattform mit dreidimensionaler Ausstellung.

www.altenpflege-messe.de



Bundeskongress Pro Hauswirtschaft

Das Jahrestreffen für Hauswirtschaftsprofis in der Altenhilfe

So bringen Sie Wirtschaftlichkeit und Qualität unter einem Hut! Die Rolle der Hauswirtschaft in Senioreneinrichtungen wird immer wichtiger, die Management-Anforderungen sind enorm – und das unter steigendem Kostendruck. Der Bundeskongress pro Hauswirtschaft zeigt Ihnen auf, wie Sie diese Herausforderungen meistern können: zur Zufriedenheit der Bewohner und der Mitarbeiter und mit wirtschaftlicher Effizienz.

www.kongress-hauswirtschaft.de



Altenheim EXPO

Der Strategiekongress für Betreiber, Planer und Investoren

Auch und gerade in Zeiten der Pandemie lautet die Frage: Wie stellen sich Investoren und Betreiber auf die neuen Marktherausforderungen ein? Welche Chancen ergreifen sie? Welche Strategien sind jetzt gefragt, um auch morgen erfolgreich am Markt zu agieren? Erfahren Sie dazu mehr auf der Altenheim EXPO am 08. und 09. Juni 2021 in Berlin. Die Altenheim EXPO bietet Ihnen eine spannende Mischung topaktueller Themen, neuer Konzepte, wegweisender Projekte, pointierter Diskussionen und – last but not least – den richtigen Rahmen für ein erfolgreiches Networking. Seien Sie dabei und erfahren Sie mehr zum Programm auf unserer Webseite!

www.altenheim-expo.net



Altenheim Manager Kongress

Das Jahresevent für Führungskräfte in der stationären Altenhilfe

Erstmals in 2021: Das neue Jahresevent für Heimleitungen und Geschäftsführer stationärer Pflegeeinrichtungen. Digitalisierung, Personalmangel, steigende Kosten: Die stationäre Pflege steht vor großen Herausforderungen. Was auf das Management zukommt – und was jetzt zu tun ist –, erfahren Sie auf dem Altenheim Manager Kongress. Ihr Forum für fundiertes Expertenwissen und fachlichen Kollegenaustausch – für eine erfolgreiche Zukunft in einem Markt im Umbruch! Notieren Sie jetzt den Termin: 07./08. September 2021.

Aktuelle Infos zur Veranstaltung finden Sie online unter:

www.ah-managerkongress.de

AltenpflegeKongress

Vorsprung durch Wissen

AltenpflegeKongresse

Für PDL, WBL, QMB und Pflegefachkräfte

Die AltenpflegeKongresse bringen ein hochkarätiges Programm zu aktuellen Themen für das Pflege-management in Ihre Nähe. An mehreren Standorten im Bundesgebiet wird Ihnen ein identisches Vor-tragsprogramm speziell für die Pflegedienstleitungen, Wohnbereichsleitungen und Pflegefachkräfte präsentiert. Wählen Sie den für Sie passenden Standort in Ihrer Nähe und profitieren Sie von kurzen Reisezeiten. Es erwarten Sie zwei Tage voll spannender Vorträge und Workshops für Experten und Kollegen auf Ihrem Gebiet sowie eine begleitende Fachausstellung. Besuchen Sie einen der Alten-pflegeKongresse 2021 und frischen Sie so Ihr Wissen auf!

www.ap-kongress.de



KAI Spezial

Der hybride Intensivpflegekongress für Pflegekräfte

Der KAI ist der alljährliche Treffpunkt der außerklinischen Intensivpflege Community in Deutsch-land. Nach einer Zwangspause im letzten Jahr ist es nun an der Zeit, den pflegefachlichen Austausch fortzusetzen. Ob direkt vor Ort in Berlin oder ortsunabhängig virtuell – der KAI Spezial 2021 bietet eine hochqualitative Mischung aus wissenschaftlichen Vorträgen, pointierten Diskussionen sowie interaktiven Workshops aus der Praxis für die Praxis. Seien Sie dabei und diskutieren Sie gemeinsam mit Branchenexperten über bestehende und neue Herausforderungen der außerklinischen Intensiv-pflege.

Melden Sie sich zu unserem Newsletter an und finden Sie ausführliche Infos zum KAI Spezial, weiteren KAI Veranstaltungen und interessante News zur außerklinischen Intensivpflege auf

www.kai-kongress.de

Häusliche Pflege PDL KONGRESS

Häusliche Pflege – PDL KONGRESSE

Das Jahresevent für das ambulante Management

Zwei Termine mit jeweils zwei Tagen hochkarätigen Programms: als Geschäftsführer, Inhaber oder PDL erwartet Sie hier eine Vielzahl spannender Fachvorträge und Workshops. Top-Experten, geballtes Know-how und Best Practice, Netzwerken und Austausch: Die Häusliche Pflege PDL Kongresse im August und September in Berlin bzw. NRW bringen Sie auf den Stand der Dinge. Erfahren Sie mehr zum Programm auf unserer Webseite. Seien Sie dabei!

www.hp-pdl-kongress.de



Tagespflege Kongress

Das Jahresevent für die Tagespflegeleitung

2021 findet der TP Kongress zum ersten Mal statt und ist unter dem Motto „Tagespflege organisieren, leiten, entwickeln“ speziell auf die aktuellen Herausforderungen der Tagespflegeleitung zugeschnitten. An einem spannenden Kongresstag bieten Branchenexperten in Fachvorträgen und Workshops einen vielfältigen Einblick in relevante Themen für das Management von Tagespflegen. Fachwissen, Netz-werken und Austausch: Seien Sie beim zentralen Branchen-Treffpunkt dabei.

www.tp-kongress.de

Teilnahmebedingungen und AGBs der Seminare

Teilnahmegebühren

In den Teilnahmegebühren enthalten sind die Konferenzunterlagen (Download), die Konferenzgetränke, ein Mittagessen, die Kaffeepausen.

Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und per E-Mail bestätigt. Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung / Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung zu überweisen – später eingehende Anmeldungen sind sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung / Rechnung zu begleichen.

Rücktritt

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und werden vom Veranstalter bestätigt. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist ein Storno der Anmeldung kostenfrei möglich. Bereits überwiesene Gebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Bei Stornierungen eingehend nach diesem Zeitpunkt wird eine Stornogebühr in Höhe von 40 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei Nichtteilnahme ohne Stornierung oder bei einer Absage innerhalb von zwei Wochen vor Kongressbeginn ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Es ist jedoch jederzeit möglich Ersatzteilnehmer/innen zu benennen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass oder die Absage der Veranstaltung (auch in Teilen) vor. In diesen Fällen besteht keine Pflicht des Veranstalters zur Leistung von Schadensersatz und/oder Aufwendungsersatz gegenüber den Teilnehmern. Dies gilt auch für anfallende Stornogebühren Dritter (z. B. Hotelbuchungen oder Bahntickets). Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Anweisungen des Veranstalters und der Veranstaltungsstätte Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.

Datenschutz

Vincentz Network erstellt im Rahmen der Veranstaltung eine Teilnehmerliste, die folgende Informationen enthält: Name der Einrichtung, Teilnehmername, berufliche Funktion des Teilnehmers, Adresse (Straße, PLZ, Ort) der Einrichtung. Diese Teilnehmerliste wird allen Teilnehmern und Sponsoren / Ausstellern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt, welche diese auch für postalische Werbezwecke nutzen möchten. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Daten und der Weitergabe für Werbezwecke ist jederzeit bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Der Widerspruch muss schriftlich erfolgen an: Vincentz Network GmbH & Co. KG, Veranstaltungsdienste Altenhilfe, Plathnerstr. 4c, 30175 Hannover oder per E-Mail an: veranstaltungen@vincentz.net

Foto- und Videoaufnahmen

Vor Ort werden für die Veröffentlichung in Presseberichterstattung / zu Werbezwecken Foto-/Video-/Tonaufnahmen vom Veranstaltungsgeschehen gemacht. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Verwendung der Aufnahmen durch Vincentz Network zu o.g. Zwecken einverstanden.

Veranstalter

Vincentz Network GmbH & Co. KG
Event Management Altenhilfe
Plathnerstraße 4c
30175 Hannover

Veranstaltungsorte

Berlin

Seminaris CampusHotel Berlin
Takustraße 39
14195 Berlin

Essen

Hotel Bredeneu
Theodor-Althoff-Straße 5
45133 Essen

Hotel Franz

Steeler Str. 261
45138 Essen

Frankfurt a. Main / Bad Nauheim

Dolce Bad Nauheim
Elvis-Presley-Platz 1
61231 Bad Nauheim

Hannover

Leonardo Hotel Hannover
Tiergartenstr. 117
30559 Hannover

Leipzig

Seaside Park Hotel Leipzig
Richard-Wagner-Straße 7
04109 Leipzig

H4 Hotel Leipzig

Schongauerstraße 39
04329 Leipzig

Nürnberg

Seminaris Hotel Nürnberg
Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg

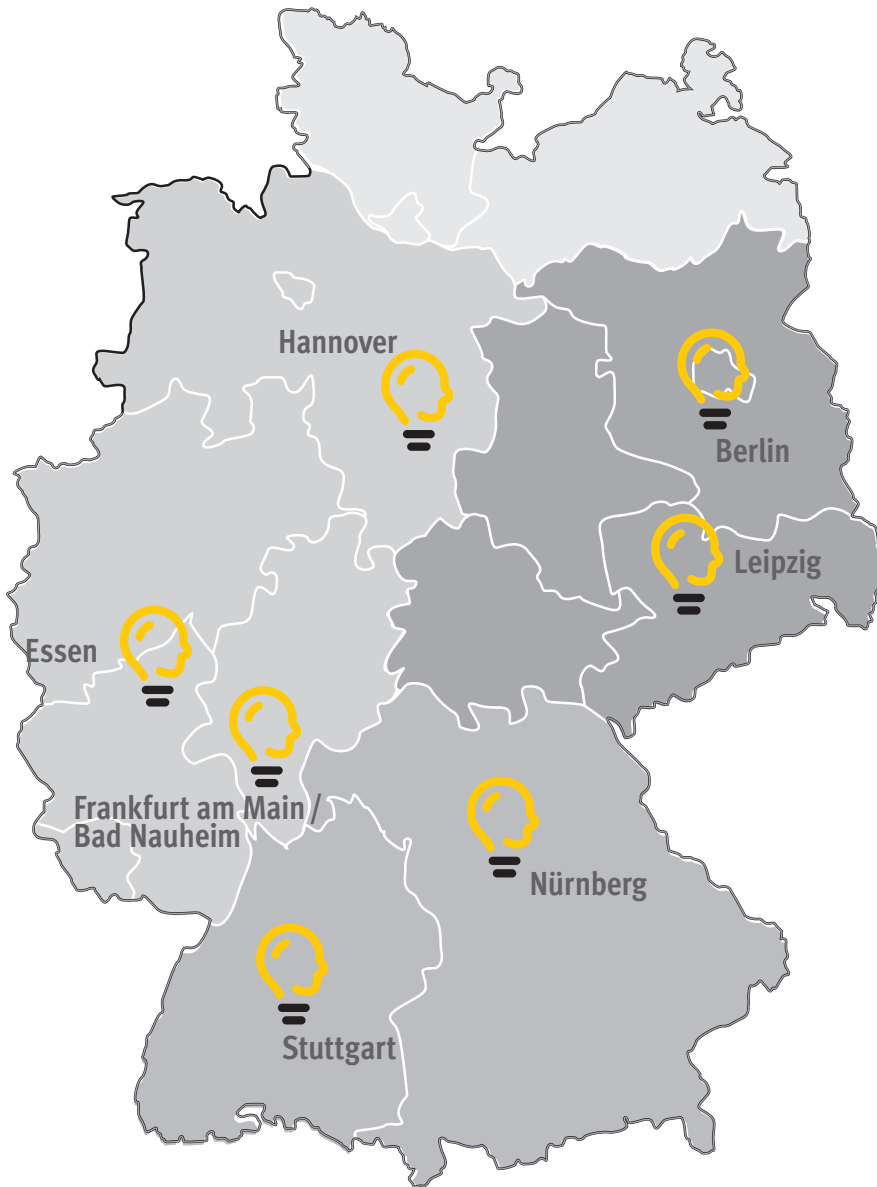
Stuttgart

H+ Hotel Stuttgart Herrenberg
Daimlerstraße 1
71083 Herrenberg

Kontakt

T +49 511 9910-175
F +49 511 9910-199
veranstaltungen@vincentz.net

Standorte auch in Ihrer Nähe ...



www.vincentz-akademie.de



myneva.heimbas –
die Software für alle
Bereiche der Altenhilfe

Meine Software: myneva – **Eine** für alle!



Der Mensch im Mittelpunkt: myneva wird zu „**Meine digitale Assistentin**“ und verspricht Entlastung aller Akteure! Unabhängig davon, ob Sie in der Pflege, der Verwaltung, der Leitung oder im Qualitätsmanagement tätig sind.



Meine Module: Dienstpläne, Pflegedokumentation, Steuerung, Abrechnung, Qualitätsmanagement bis hin zur FiBu – für jede Anwendung die passende und vernetzte Lösung.



Meine Vorteile: Echtzeit-Transparenz und Steuerung für Geschäftsführung, flexibles und zeitsparendes Management für PDL, Entlastung in der Pflege, effizientes Qualitätsmanagement sowie ein vernetzter kaufmännischer Workflow.

Jetzt starten und profitieren unter
www.myneva.eu/eine-fuer-alle



myneva

Softwarelösungen für alle
Bereiche des Sozialwesens